

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 57 (1939)  
**Heft:** 256

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Bern** Montag, 30. Oktober 1939 **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne** Lundi, 30 octobre 1939  
**Feuille officielle suisse du commerce** **Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 256

**Redaktion und Administration:**  
Eiffingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 216 60  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

**Rédaction et Administration:**  
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 216 60  
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 256

**Inhalt — Sommaire — Sommario**

**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Leo A.-G. für Handel und Technik, Zürich.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

Geböhrentarif Nr. 2 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Einteilung von Ausfuhrbewilligungen.

Anhang zum Geböhrentarif Nr. 2 über die Einteilung von Ausfuhrbewilligungen.

**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

**Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti**

**Aufrufe — Sommations**

Le détenteur inconnu du corps des actions nos 6660 à 6669 de la Banque Populaire de la Broye, à Payerne, de fr. 80 chacune, au porteur, est sommé de me les produire avant le 10 janvier 1940, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 324<sup>1</sup>)

Payerne, le 27 juin 1939.

Le Président du Tribunal civil du district de Payerne:  
Schuetzler.

**Kraftloserklärungen — Annulations**

Die in den Nrn. 63, 64 und 66 des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Jahrgang 1939, als vermisst aufgerufene Obligation von Fr. 1000 der Graubündner Kantonbank, Serie 20, Nr. 10808, vom 2. Oktober 1928, mit Coupons per 30 April 1929 u. ff., lautend auf den Namen der Gemeinde Valzeina, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie wird hiermit samt den Coupons kraftlos reklärt. (W 510)

Chur, den 27. Oktober 1939.

Kreisamt Chur.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

Bern — Berne — Bérna

Bureau Bern

1939. 25. Oktober. **Karton- & Papierfabrik Deisswyl A. G.**, mit Sitz in Deisswil, Gemeinde Stettlen (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2510). In der Generalversammlung vom 18. März 1938 wurden zu neuen Verwaltungsratsmitgliedern gewählt Prof. Dr. Walter Hofmann-Jörg, von Rüeggisberg, in Bern; er ist nicht zeichnungsberechtigt; ferner Dr. Ernst Stämpfli-Jörg, von Schüpfen, in Deisswil, Gemeinde Stettlen, der zum stellvertretenden Direktor mit Einzelunterschrift ernannt wurde und dessen bisherige Einzelprokura erloschen ist.

25. Oktober. **Société Anonyme Financière de Participation et de Gérance (Participation and Administration Financial Company Limited)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1938, Seite 234). Zum Prokuristen wurde ernannt Dr. rer. pol. Edouard Bénédiet Fernand Weck, von Freiburg, wohnhaft in Cormanon, Gemeinde Villars sur Glâne; er zeichnet kollektiv mit einem der beiden Verwaltungsratsmitglieder.

25. Oktober. Der über die Firma **Berg-Gemüsebau A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1938, Seite 2558), am 1. November 1938 eröffnete Konkurs wurde durch Erkenntnis des Konkursrichters des Amtsbezirkes Bern vom 25. Oktober 1939 als geschlossen erklärt. Die Firma wird in Anwendung von Art. 66, 2 Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

26. Oktober. Die französische Aktiengesellschaft unter der Firma « **Société Française Radio-Electrique** », gegründet in Paris am 4. April 1910, eingetragen beim Handelsgericht der Seine am 24. September 1920, unter Nr. 46862, mit Sitz in Paris, 79, Boulevard Hausmann und Dauer bis 30. Juni 2034, hat in Bern eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Société Française Radio-Electrique, Paris, Succursale de Berne**. Das Gesellschaftskapital beträgt 35 Millionen französische Franken, eingeteilt in 350,000 Aktien zu fr. frs. 100; es ist voll einbezahlt. Die Aktien lauten auf den Namen oder auf den Inhaber, nach Wahl der Aktionäre. Die Gesellschaft bezweckt in allen Ländern: Die Anwendung und die Nutzbarmachung von elektrischem Strom, Wellen und elektrischen Vorgängen irgendwelcher Art, in der Telegraphie mit und ohne Draht, in der Telephonie mit und ohne Draht, in der Elektro-Medizin und in jeder Erfindung und jeglichem Bedarf; die Fabrikation, den Verkauf, die Vermietung oder Auswertung von Apparaten der Telegraphie mit und ohne Draht, der Telephonie mit und ohne Draht, wie auch elektro-medizinischer Apparate und im Allgemeinen aller elektrischer

Apparate; den Erwerb, den Verkauf, die Auswertung aller diesbezüglicher Patente und Lizenzen; die Errichtung, den Erwerb, die Übernahme in Miete, die Auswertung in eigener Regie oder in anderer Form aller elektrischen oder radio-elektrischen Stationen, Netze oder Netz-Sektoren; den Verkauf, den Wiederverkauf, die Einbringung, die Vermietung oder Untervermietung aller elektrischen oder radio-elektrischen Stationen, Netze und Netzsektoren und allen Besitzes mobiler und immobilier Art der Gesellschaft; das Studium, die technische, kommerzielle oder finanzielle Organisation aller Stationen und aller Netze und deren Sektoren; die Erlangung aller Konzessionen und die Übertragung aller Konzessionen der Verteilung elektrischer Energie für jeden Gebrauchszweck; die Herstellung von Fabrikaten und Materialien; die Erteilung aller Lizenzen für diese Fabrikation; die Beteiligung an andern Unternehmungen. Die Einladungen zu den Generalversammlungen erfolgen mindestens 16 Tage vorher durch Publikation in einem der am Gesellschaftssitz für Aufnahme der gesetzlichen Veröffentlichungen bestimmten Organe. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft betreffend die Zweigniederlassung in Bern erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 5 und höchstens 15 Mitgliedern, französischer Nationalität; zurzeit gehören ihm an Henri Bousquet, in Rodez (Aveyron), Präsident; Georges Ferrand, in Paris, Vizepräsident; Emile Girardeau, Delegierter des Verwaltungsrates, Generaldirektor in Neuilly sur Seine; Paul Brenot, Direktor in Saint-Gernain-en-Laye (S. & O.); Robert Tabouis, in Paris; Jean de Beaumont, in Paris; Joseph Bethenod, in Paris; Jacques de la Chevrière, in Paris; Paul Desacly, in Paris; André Dupont, in Paris; Albert Lezard, in Paris, und Nicolas Pietri, in Paris. Die Gesellschaft wird rechtsgültig vertreten durch die Unterschrift zweier Verwaltungsratsmitglieder, oder durch ein Verwaltungsratsmitglied und einen Direktor. Zur Vertretung der Zweigniederlassung Bern wurde als Einzel-Prokurist gemäss Art. 458 ff. OR. gewählt Alphonse Rappenacker, von Zollikon (Zürich), in Bern. Geschäftsdomizil: Bundesgasse 16, in Bern, in eigenen Lokalitäten.

26. Oktober. Auf Grund des 29. Titels des OR. und des BRB. vom 22. September 1939 über kriegswirtschaftliche Syndikate besteht unter der Firma **Schweizerisches Chemie-Syndikat (S. C. S.) [Syndicat Suisse de Chimie (S. S. C.) [Sindicato Svizzero Chimico (S. S. C.)]** eine Genossenschaft mit Sitz in Bern. Die Genossenschaft bezweckt die Durchführung aller ihr vom Eidg. Volkswirtschaftsdepartement übertragenen kriegswirtschaftlichen Aufgaben, die mit der Einfuhr, Ausfuhr, Lagerung, dem Transport und der bestimmungsgemässen Verteilung und Verwendung der vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement zu bestimmenden Waren der chemischen Branche zusammenhängen. Insbesondere bezweckt die Genossenschaft die Ueberwachung der Einfuhr, Ausfuhr und bestimmungsgemässen Verwendung der vorgenannten Waren nach Massgabe der vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 erlassenen Weisungen. Jeder Genossenschafter hat die von der Verwaltung festzusetzende Zahl Anteilscheine von je Fr. 500 zu übernehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Zur Deckung von Verlusten besteht eine Nachschusspflicht, die für den einzelnen Genossenschafter insgesamt den bereits in Anteilscheinen einbezahlten Betrag nicht übersteigen darf. Jeder Genossenschafter hat der Genossenschaft als Garantie für die Innehaltung aller Verpflichtungen eine Kautions zu hinterlegen, deren Art und Höhe die Verwaltung bestimmt. Diese Kautions haftet für alle Ansprüche, die dem Staat oder der Genossenschaft gegen das betreffende Mitglied zustehen. Alle im Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschriften führen kollektiv je zu zweien die Mitglieder des Arbeitsausschusses Dr. Arthur Wilhelm, von Safenwil, in Bottmingen, als Präsident; Dr. Wilhelm Dürsteler, von und in Thalwil, als Vizepräsident; Ernst Schenker, von Schönenwerd, in Basel; Alfred Fuchs, von und in Basel; Dr. Marcel Nyffeler, von Huttwil, in Zürich; Theodor Grauer, von Degersheim, in Horn; Max Huber, von Winterthur, in Zürich; ferner zeichnen ebenfalls kollektiv zu zweien das Mitglied des Verwaltungsrates Jakob Schaffner, von Winterthur, in Bern und Dr. Hans Ringier, von und in Zofingen, als Direktor. Das Geschäftsdomizil befindet sich Theodor Kochergasse 4, in Bern.

26. Oktober. Die Firma **Zentralverband der schweizerischen Fettindustrie (Union centrale de l'industrie suisse des Graisses)**, Genossenschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 241 vom 12. Oktober 1939, Seite 2089), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Laupenstrasse 19, in eigenen Bureaux.

**Bureau Biel**

**Fleisch- und Wurstwaren.** — 27. Oktober. **Bell A. G.**, Handel und Fabrikation von Fleisch- und Wurstwaren, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1938, Seite 1910). Adolf Ketterer ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Seine Unterschrift als Direktor ist erloschen.

**Sportgeschäft.** — 27. Oktober. Der Inhaber der Einzelfirma **Montandon, Sport**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1936, Seite 2), Gustav Montandon, hat mit seiner Ehefrau Germaine geb. Perret vertragliche Gütertrennung vereinbart.

Solothurn — Soleure — Soletta  
Bureau Stadt Solothurn

Versicherungen. — 26. Oktober. Inhaber der Einzelfirma **W. Marti-Allemann, Generalagentur, in Solothurn**, ist **Walter Marti-Allemann**, von und in Solothurn. Generalagenturen der «Zürich» Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich und der «Vita» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich. Gurzelgasse Nr. 30.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Beteiligungen. — 1939. 25. Oktober. Aktiengesellschaft **Arthur Rieter**, mit Sitz in Stein am Rhein, Beteiligungen an Unternehmungen der Maschinenfabrikation und Giesserei im In- und Auslande usw. (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1937, Seite 2267). Der Verwaltungsrat hat an Diplom-Ingenieur **Walter Händle**, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz (Deutschland), Einzelunterschrift erteilt.

Restaurant. — 25. Oktober. Die Firma **Richard Leberz**, Betrieb des Restaurants zum Schönenberg, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1936, Seite 1155), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Carden-Industrie-Beteiligungs A.-G. Schaffhausen**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 189 vom 17. August 1931, Seite 1791), hat sich durch Beschluss ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Oktober 1939 aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt; deren Firma ist daher erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Molkenhandlung, Wirtschaft, Fuhrhaltereie. — 1939. 24. Oktober. Die Firma **Josef Antou Fuchs**, Molkenhandlung, Wirtschaft und Fuhrhaltereie, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1939, Seite 507), wird infolge Veräusserung des Geschäftes gemäss Art. 66, Abs. 1, Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöst.

Naturheilmittel, Wirtschaft. — 26. Oktober. Die Inhaberin der Firma **Frau Franziska Berle**, Herstellung und Vertrieb von Naturheilmitteln, bisher in Herisau (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1936, Seite 1076), hat den Sitz des Geschäftes und den persönlichen Wohnsitz nach Urnäsch verlegt. Die Firma ist abgeändert worden in: **Frau F. Berle**. Als Natur des Geschäftes wird nun verzeigt: Herstellung und Vertrieb von Naturheilmitteln, sowie Wirtschaftsbetrieb. Zum «Freudenberger» Blatten.

26. Oktober. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der bisherigen Firma **Apotheke Zeller G. m. b. H.**, mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1938, Seite 1662), hat am 20. Oktober 1939 die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun: **Kornhaus-Apotheke G. m. b. H.** Der Fr. 10,000 betragende Stammanteil von **Albert Zeller** ist von bisheriger Gesellschafter **Anton Tischhauser** übernommen worden; letzterer wird damit Inhaber des gesamten, voll einbezahlten nur noch eine Stammeinlage umfassenden Stammkapitals von Fr. 20,000. Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers **Albert Zeller** ist erloschen. Einziger Geschäftsführer mit Berechtigung zur Führung der Einzelunterschrift ist nun **Anton Tischhauser**, von Wartau (St. Gallen), in Teufen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei. — 1939. 25. Oktober. Die Firma **Max Zweifel**, Metzgerei und Wursterei, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 43 vom 27. Februar 1933, Seite 471), ist infolge Abtretung des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Kleiderreinigungsmittel. — 25. Oktober. Die Firma **Arthur Claus**, Handel in Kleiderreinigungs- und Entfleckungsmitteln in Palverhorn, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1936, Seite 3014), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. — 25. Oktober. Die Firma **Niklaus Hartmann**, Viehhandel, in Brunnadern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1917, Seite 2028), ist infolge Aufgabe des Viehhandels erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigion

Hotel, Weinhandlung. — 1939. 25. Oktober. **Walter Märky**, Hotel Steffani und Weinhandlung, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 298 vom 28. Dezember 1930, Seite 2601). Der Firmainhaber hat gemäss Ehevertrag vom 30. September 1939 mit seiner Ehefrau **Elisabeth Luise Johanna geb. Roller** Gütertrennung vereinbart.

25. Oktober. **Gesellschaft für Beteiligungen und Verwaltungen**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1937, Seite 2722). Durch Generalversammlungsbeschluss vom 18. August 1939 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 200,000 durch Rückkauf von 150 Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50,000 herabgesetzt. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Gleichzeitig wurde die entsprechende Aenderung der Statuten vorgenommen. In der öffentlichen Urkunde vom 24. Oktober 1939 wurde die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Herabsetzung des Grundkapitals festgestellt.

Schreinerei. — 26. Oktober. **Jacob Badraun**, mechanische Schreinerei, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 198 vom 26. August 1937, Seite 1980). Nachdem das Konkursverfahren durch Verfügung des Konkursrichters vom 21. Oktober 1939 geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöst.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Café. — 1939. 26. octobre. La raison **Prosper Germanier**, à Lausanne, exploitation d'un café à l'enseigne «Café du Vieux Lausanne», Rue Pierre Viret (F. o. s. du c. du 21 octobre 1939), est radiée ensuite de remise de commerce.

Débit de viande. — 26 octobre. **Bell S. A.**, débit de viande et charcuterie, société anonyme ayant son siège à Bâle et plusieurs succursales en Suisse, dont une à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 septembre 1938). **Adolphe Ketterer** est sorti du conseil d'administration. Sa signature comme directeur est éteinte.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1939. 25 octobre. La **Société d'agriculture de Chippis**, société coopérative de siège social à Chippis (F. o. s. du c. du 12 juin 1935, n° 134, page 1492), fait inscrire qu'en assemblée générale du 19 mars 1939, elle a renouvelé son comité et nommé: président: **Joseph Tschopp** (inscrit), et secrétaire: **Michel Rossier**, de et à Chippis. La signature de **Gérasime Zuferey** est radiée. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Ico A.-G. für Handel und Technik, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O.R.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Oktober 1939 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 200,000 auf Fr. 50,000 herabzusetzen, durch Herabsetzung des Nennwertes jeder der 200 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 250. Entsprechend der Vorschrift des Art. 733 des neuen O.R. geben wir demnach allen Gläubigern unserer Gesellschaft bekannt, dass sie binnen zwei Monaten von drittmaligen Erscheinen dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt hinweg ihre Forderung anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 2607)

Zürich, den 28. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Gebührentarif Nr. 2

des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements  
über  
die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen  
(Vom 30. Oktober 1939)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 5, Abs. 5, des Bundesratsbeschlusses vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, verfügt:

Art. 1. Die gemäss Art. 4, Abs. 1 und 2 der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr mit der Erteilung von Ausfuhrbewilligungen beauftragten Stellen erheben die im Anhang zum vorliegenden Gebührentarif festgesetzten Gebühren.

Wo gemäss Art. 4, Abs. 3 der Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 22. September 1939 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr besondere Stellen mit der Erteilung von Ausfuhrbewilligungen betraut sind, und sofern in den bezüglichen Vorschriften bereits Ausfuhrgebühren vorgesehen sind, findet der vorliegende Gebührentarif nicht Anwendung.

Art. 2. Bei Vorliegen besonderer, wichtiger Gründe kann die Handelsabteilung die im Anhang zum vorliegenden Gebührentarif festgesetzten Gebühren allgemein oder im Einzelfall herabsetzen oder erlassen.

Wenn die Handelsabteilung die Erhebung lediglich einer Kanzleigebühr anordnet, so beträgt diese 1 Franken pro Bewilligung.

Wenn Zweifel über die Anwendung eines Gebührensatzes entstehen, so entscheidet die Handelsabteilung.

Art. 3. Für die Erhebung der Gebühren gelten folgende allgemeine Bestimmungen:

- a) Die Gebühr beträgt mindestens 1 Franken pro Bewilligung.
- b) Für die Verlängerung der Gültigkeitsdauer einer Bewilligung ist nur eine Kanzleigebühr von 5 % des der ausgenutzten Warenmenge entsprechenden Gebührenbetrages zu erheben; diese Kanzleigebühr beträgt aber mindestens 1 Franken und höchstens 5 Franken pro Bewilligung.
- c) Für nachgewiesenermassen nicht oder nicht vollständig verwendete Bewilligungen wird auf Gesuch hin, das spätestens innert Monatsfrist nach Ablauf der Gültigkeitsdauer einzureichen ist, die entrichtete Gebühr verhältnismässig zurückerstattet, unter Abzug des der ausgenutzten Warenmenge entsprechenden Gebührenbetrages sowie einer Kanzleigebühr von 10 % des zurückzuerstattenden Betrages; diese Kanzleigebühr beträgt aber mindestens 1 Franken und höchstens 10 Franken pro Bewilligung. Die Handelsabteilung kann jedoch, bei Vorliegen besonderer, wichtiger Gründe, anordnen, dass die Gebühr allgemein oder im Einzelfall nicht zurückerstattet wird.

Art. 4. Gegenüber den Personen und Firmen, welche Gebühren hinterziehen, insbesondere auch dadurch, dass sie ungerechtfertigterweise die Herabsetzung oder den Erlass einer Gebühr bewirken, kann die Handelsabteilung die Erhebung einer Strafgebühr im doppelten Betrage der hinterzogenen Gebühr anordnen.

Art. 5. Dieser Gebührentarif tritt am 1. November 1939 in Kraft. Er tritt an die Stelle des Gebührentarifs Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen.

Bern, den 30. Oktober 1939.

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement.

# Anhang

## zum Gebührentarif Nr. 2 des eidg. Volkswirtschaftsdepartementes vom 30. Oktober 1939 über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.	Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
1	Weizen	1.—		Sago und Tapioka:	
2	Roggen	1.—	65	— in Gefässen von mehr als 5 kg Gewicht	2.—
3	Hafer	1.—	66	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darunter	2.—
4	Gerste	1.—	67	Melasse und Sirup, roh etc.	1.—
5	Reis	1.—	68a	Rohrzucker (Braunzucker)	2.—
6	Andere Getreidearten	1.—	68b	Kristallzucker etc.	2.—
7	Mais	1.—	69	Stampf- (Pilé-) Zucker	2.—
8	Bohnen	2.—	70	Zucker, anderer	2.—
9	Erbsen	2.—	71	Honig	5.—
10	Andere Hülsenfrüchte	2.—	72	Olivenöl	5.—
11	Hafer in geschroteten, geschälten oder gespaltenen Körnern	2.—	73	Andere Speiseöle	5.—
12	Reis, in geschroteten, geschälten oder gespaltenen Körnern	2.—	73a	Arachidenöl	5.—
13	Hartweizenmehl	2.—	74	Olivenöl	5.—
14	Andere Getreidearten	2.—	75	Andere Speiseöle	5.—
15	Malz	2.—	76a	Kalbfleisch	5.—
16	Mehl aus Getreide, Mais, Hülsenfrüchten	2.—	76b	Schweinefleisch	5.—
17	Mehl aus Reis	2.—	76c	Fleisch, anderes	5.—
18	Mehl in Gefässen aller Art von 5 kg Gewicht und darunter	2.—	77a	Schinken	5.—
19	Kindermehl	—50	77b	Fleisch konserviert, anderes	5.—
20	Brot	2.—	77c	Gefrierfleisch	5.—
21	Zwieback	5.—	78	Anderes Fleisch als das unter Nrn. 77a—c	5.—
22	Teigwaren	3.—		Fleischextrakte:	
23a <sup>1</sup>	Obst zu Mostzwecken	—20	79a	— in Gefässen aller Art von mehr als 5 kg Gewicht	5.—
23a <sup>2</sup>	Obst zu andern Zwecken	—50	79b	— in Gefässen aller Art von 5 kg Gewicht und darunter	5.—
23b	Obst, anderes	—50	80a	Salami, Salamini etc.	8.—
24a <sup>1</sup>	Äpfel, Birnen in anderer Packung	—50	80b	Wurstwaren, andere	8.—
24a <sup>2</sup>	Aprikosen, in anderer Packung	1.—	81	Wildbret, Wildgeflügel	8.—
24b	Obst, frisches, in anderer Packung; anderes	1.—	82	Wildbret und Wildgeflügelkonserven	8.—
25a <sup>1, 2, 3</sup>	Pflaumen und Zwetschgen gedörrt, nicht ausgeteint	1.—	83	Geflügel, lebend	8.—
25b	Dörrobst, anderes, nicht ausgeteint	3.—	84	Geflügel, getötet	8.—
26	— nicht ausgekern (Kernobst)	2.—	85	Geflügelkonserven	8.—
	— ausgeteint, ausgekern:		86	Eier	5.—
27a	— Aprikosen	3.—		Fische:	
27b	— — anderes	3.—		— frisch oder gefroren:	
28	Dörrobstabfälle	3.—	87a	— Süswasserfische	3.—
	Frucht- und Beerensäfte		87a <sup>2</sup>	— Felchen	5.—
29a	— Pflaumenmus	3.—	87a <sup>3</sup>	— Forellen	10.—
29b	— andere	3.—	87b	— Meerfische	3.—
29c	— Himbeersaft	2.—		— getrocknet etc.:	
30	Früchte und Beeren, eingestampft	2.—	88	— in Gefässen aller Art von mehr als 3 kg Gewicht	5.—
	Weintrauben:			— in Gefässen von 3 kg Gewicht und darunter:	
31a	— in frankierten Poststücken	—20	89a	— — Rollmöpse etc.	5.—
31b	— in kleinen Paketen	—20	89b	— — andere	5.—
31c	— in eichenen Fässchen	—20	90	Sehittiere: Seekrebse etc.	10.—
31d	— andere	—20	90a	Monles, frisch	10.—
32	— zur Keiterung	—10	90b	Austern, frisch	10.—
33	— getrocknete aller Art	2.—	91	Milch, frisch	—10
34	— Malaga-Tafeltrauben, getrocknete	2.—	92	Milch, kondensiert etc.	—20
35	Kastanien	—50	93a	Butter, frisch	10.—
	Süßfrüchte:		93b	Rahm	1.—
36a	— Zitronen	2.—	94	Butter, gesotten etc.	10.—
	— Orangen, Mandarinen:		95	Schweineschmalz	5.—
36b <sup>1</sup>	— — in Kisten verpackt	2.—	96	Oleomargarin	5.—
36b <sup>2</sup>	— — in anderer Packung	2.—	97a	Margarinbutter	5.—
37a	— Datteln	2.—	97b	Kokosbutter	5.—
37b	— Feigen	2.—	98a	Weichkäse (Gorgonzola etc.)	—50
38	— Mandeln mit oder ohne Schale	2.—	98b	Weichkäse anderer	—50
39a <sup>1</sup>	Oliven, frisch	2.—	99a	Hartkäse (Grau)	2.—
39a <sup>2</sup>	Kapern, frisch	2.—	99b <sup>1</sup>	Käse in Laiben	—50
39a <sup>3</sup>	Ananas, frisch	2.—	99b <sup>2</sup>	Schachtelkäse	—50
39a <sup>4</sup>	Baumnüsse und Haselnüsse	2.—	99b <sup>3</sup>	Blockkäse	—50
39b	Andere Süßfrüchte	2.—	99c	Kräuterkäse	—50
40a	Kohl, gelbe Rüben etc.	1.—	100a	Suppen, kondensiert	1.—
40b <sup>1</sup>	Tomaten	1.—	100b	Julienues	1.—
40b <sup>2</sup>	Gemüse; andere	1.—	101a	Sehelen von Süßfrüchten in Zucker	1.—
	Gemüse konserviert:		101b	Fruchtkonserven aller Art, andere	1.—
41	— getrocknet	5.—	102	Zuckerwaren etc.	2.—
	— eingesalzen:		103	Konserven n. a. g.	2.—
42a	— — Kapern und Oliven: in Fässern	2.—	103a	Gänseleber, zubereitet	2.—
42b	— — andere	1.—	103b	Fleischextraktpräparate	2.—
	— in Essig:		103c	Crevettes, eingemacht	2.—
	— in Gefässen aller Art von mehr als 5 kg Gewicht:		104	Eis	—05
43a	— — Tomatenkonserven	1.—	105	Bierhefe	2.—
43b	— — andere als Gurken	3.—	106	Presshefe	5.—
43c	— — Gurken	3.—	114a	Bier	2.—
	— in Gefässen aller Art von 5 kg Gewicht und darunter:		114a <sup>1</sup>	Malzextrakt in Fässern von 2 hl Inhalt und darunter	2.—
44a	— — Tomatenkonserven	3.—	114b	Bier in Fässern von mehr als 2 hl Inhalt	2.—
44b	— — andere	3.—	115	Bier in Flaschen oder Krügen	2.—
45	Kartoffeln	1.—	116	Obstwein (Most)	—20
45a	Saatkartoffeln	1.—	117a <sup>1</sup>	Wein, roter bis und mit 13°	1.—
	Gewürze aller Art:		117a <sup>2</sup>	Wein, weisser bis und mit 13°	1.—
	— nicht gemahlen:		117b <sup>1</sup>	Wein, roter von 13,1° und darüber	1.—
46a	— — Safran	20.—	117b <sup>2</sup>	Wein, weisser von 13,1° und darüber	1.—
46b	— — andere	10.—	117c	Weinspezialitäten und Süßweine, von 13,1° und darüber	1.—
	— gemahlen:		119a	Marsala, etc., in Flaschen	1.—
47a	— — Paprika	10.—	119b	Naturwein, anderer, in Flaschen	1.—
47b	— — andere	10.—		Schaumweine in Flaschen:	
48	Steinsalz und Leeksteine	1.—	121a <sup>1</sup>	— aus Obst	2.—
49	Koch-, Sied- und Sessalz	1.—	121a <sup>2</sup>	— andere	2.—
50	Tafelsalz in Paketen	1.—	121b <sup>1</sup>	Schaumweine in halben Flaschen, aus Obst	2.—
51	Senf in Körnern	2.—	121b <sup>2</sup>	Schaumweine in halben Flaschen, andere	2.—
52	Senf gestossen, gemahlen etc.	2.—	121c	Schaumweine in Fässern	2.—
53	Hopfen	2.—	122	Alkoholfreie Weine in Fässern	1.—
	Kaffee:		123	— in Flaschen, etc.	1.—
54	— roh	5.—	124	Weinmost eingedickt	1.—
	— verarbeitet:		125	Alcohol absolutus, Sprit etc.: in Fässern	10.—
55a	— — koffeinfrei	5.—	126a	Cognac, etc. in Fässern	2.—
55b	— — anderer	5.—	126b	Branntwein, anderer, in Fässern	2.—
56	Kaffeessurrogate aller Art: in trockener Form	3.—	127a	Cognac etc. in Flaschen etc.	2.—
57a	Zichorienwurzeln	3.—	127b	Branntwein, anderer, in Flaschen	2.—
57b	Feigen, getrocknet etc.	3.—	128	Liqueurs, etc.	2.—
58	Tee in Gefässen von 5 kg Gewicht oder mehr	10.—	129a	Wermut bis und mit 18°	2.—
59	— in Gefässen von weniger als 5 kg Gewicht	10.—	129b	— mit mehr als 18°	2.—
60	Kakaoschalen	—50		Essig und Essigsäure, mit einem Säuregehalt von:	
61	Kakaobohnen	5.—	130	— 12% oder weniger:	
62	Kakaobutter	5.—	130a	— — Weinessig	1.—
63	Kakaopulver, Schokoladeteig	5.—	131	— — anderer	1.—
64	Schokolade	5.—		— über 12%	1.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
132a	Pferde zum Schlachten	20.—
132b	Pferde, andere	20.—
132c	Füllen	20.—
133	Zirkuspferde	20.—
134	Maultiere	20.—
135	Esel	20.—
136a	Schlachtvieh mit Milchzähnen	20.—
136b	Nutzvieh mit Milchzähnen	2.—
136c	Ochsen ohne Milchzähne	20.—
137a	Stiere zur Zucht	2.—
137b	Stiere zum Schlachten mit Milchzähnen	20.—
137c	Stiere zum Schlachten ohne Milchzähne	20.—
138a	Kühe: Schlachtvieh	20.—
138b	Kühe: Nutztvieh	2.—
139a	Rinder, geschaufelt: Schlachtvieh	20.—
139b	Rinder, geschaufelt: Nutztvieh	2.—
140	Kälber bis und mit 60 kg Gewicht	1.—
141	Mastkälber über 60 kg Gewicht	1.—
142a	Weibliches Jungvieh, anderes	10.—
142b	Jungochsen, andere	5.—
143	Schweine über 60 kg Gewicht	5.—
144	Schweine bis und mit 60 kg Gewicht:	5.—
144a	— zum Schlachten	5.—
144b	— andere	2.—
145	Schafe	2.—
146	Ziegen	—50
147	Bienenstöcke, gefüllt	2.—
148a	Hunde	2.—
148b	Tiere, n. a. g., andere	1.—
149	Blasen, Därme, Käselab	1.—
150	Hörner roh	—50
151	— vorgearheitet	—50
152	Elfenbein, Walross- und andere Tierzähne, roh	1.—
153	Fischbein roh oder gerissen	1.—
154	— abgeschliffen	1.—
155a	Bettfedern roh, nicht gereinigt	2.—
155b	— gereinigt	2.—
156a	Daunen roh, nicht gereinigt	2.—
156b	— gereinigt	5.—
157	Schildpatt und Perlmutter	5.—
158	Korallen, verarbeitet	5.—
159	Perlen ungefasst	20.—
160	Waschschwämme	5.—
161	Stalldünger	1.—
162	Düngklumpen aus Wolle etc.	—20
163a	Chlorsalpeter	1.—
163a	Salpeter, anderer	—10
163b	Ammoniak	1.—
164	Guano, nicht aufgeschlossen	1.—
165	Knochen, etc.	1.—
166	Thomasphosphate	1.—
167	Kalldünger	1.—
168	Chlorkalium	1.—
169	Aufgeschlossene Düngemittel	—10
170	Schwefelsäure zu Düngzwecken	1.—
171	Abfälle der Wachsbereitung	1.—
172	Häute, roh, gesalzen oder ungesalzen	1.—
173	Felle, roh, gesalzen oder ungesalzen	2.—
174	Häute und Felle: lohgar, aus Grube, Fass oder Farbe, nass oder trocken	5.—
175	Häute und Felle:	10.—
176	— gegarbt, zugerichtet: mit Haaren	10.—
177a	— zusammengenäht, in Tafeln, Säcken oder Kreuzen etc.	10.—
177b	Leder:	10.—
178	— Bodenleder aller Art:	10.—
179	— Kernstücke	10.—
180	— anderes	10.—
181	— Oberleder:	10.—
182	— Kalbleder:	10.—
183	— naturbraun, gewischt	10.—
184	— chromgegerbt, narbenschwarz etc.	10.—
185	— Schmalleder und Rindsleder, braun oder gewischt	10.—
186	— andere Oberleder	10.—
187	— Zeug- und Riemenleder; Militärlleder:	10.—
188a/b	— schwarz und naturfarbig	10.—
189	— lackiert und gefärbt	10.—
190	— n. a. g. Lederarten aller Art	10.—
191	— Treibriemen	10.—
192	— n. a. g. Abfall-Leder aller Art; Kunstleder	5.—
193	Vorgearbeitete Bestandteile von Lederwaren, ausg. Schuhwaren	4.—
194	Lederwaren, fertige	4.—
195a	Lederbestandteile, fertige, für die Salurei, nicht montiert	4.—
195b	Bestandteile von Schuhen und Pantoffeln, vorgearbeitet:	4.—
195c	— aus Leder	4.—
195d	— andere	4.—
195e	Schuhleinlegesohlen aller Art, Korksohlen ausgenommen	4.—
195f	Schuhe und Pantoffeln:	4.—
195g	— aus braunem oder gewichstem Rinds- und Kuhleder:	4.—
195h	— ungefüllt	4.—
195i	— gefüllt	4.—
195j	— mit Kalb-, Rossleder etc.; das Paar im Gewichte von:	4.—
195k	— mehr als 1200 Gramm	4.—
195l	— 600 bis und mit 1200 Gramm	4.—
195m	— weniger als 600 Gramm	4.—
195n	— Kinderschuhe mit einer Sohlenlänge v. max. 23 cm	4.—
195o	— aus Gewehen aller Art, ohne Ledersohle, ausg. Espadrilles	4.—
195p	— Espadrilles	4.—
195q	— aus Filz, ohne Ledersohle	4.—
195r	— aus Kautschuk	4.—
195s	— aus Stramin, Filz etc.	4.—
195t	— aus Seide, Seidensammet etc.	4.—
195u	— im allg. Tarif n. a. g.	4.—
195v	Handschuhe, lederne	10.—
195w	Sämereien:	1.—
195x	— Gras- und Kleesaat	1.—
195y	— Oelsamen, Oelfrüchte, Walnuskerne	1.—
195z	— n. a. g.	1.—
196a	Blumenzwiebeln und Pflanzenknollen	3.—
196b	Blumen, geschnitten, frisch, Zweige, Immergrün etc.	1.—
196c	Bäume, Sträucher und andere lebende Pflanzen:	2.—
196d	— in Kübeln oder Töpfen:	2.—
196e	— Phoenix-, Kentia- und andere Palmen	2.—
196f	— Azatea, Lorbeer, Araucaria, Dracaena etc.	2.—
196g	— andere	5.—
196h	— nicht in Kübeln oder Töpfen:	5.—
196i	— ohne Wurzelballen	5.—
196j	— mit Wurzelballen	5.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
211a	Laub, Schilf, Stroh, Spreu	1.—
211b	Torfstreu	1.—
212	Heu	1.—
213	Oelkuchen und Oelkuchenehl; Johannisbrot	1.—
214	Malzkeime, Malztreber etc.	1.—
215	Kleie (Krüsch)	1.—
216a	Futtermehle, denaturiert	1.—
216b	Abfallprodukte der Mülerei zur Viehfütterung:	1.—
216b	— Abfälle der Maisstärkefabrikation (Marke Maizena etc.)	1.—
216b	— andere	1.—
217	Thorley's Viehmastpulver, Créméine etc.	1.—
218	Trauben- und Obsttrester; Weinhafe, flüssig	1.—
219	Vegetabilische Abfälle, n. a. g.	1.—
220	Feld-, Wald- und Gartengewächse, frisch, etc.	1.—
221	Brennholz, Reisig, Holzborke:	1.—
221a	— Laubholz	1.—
221b	— Nadelholz:	1.—
222a	— Holz bis und mit 2 m Länge zur Papierfabrikation	1.—
222b	— anderes	1.—
223	Torf, Lohkuchen	1.—
224	Holzkohlen	1.—
225	Gerberrinde, Gerberlohe	1.—
226	Besen aus Reisig	1.—
227	Korkholz:	1.—
227a	— roh oder in Platten	1.—
227b	— verarbeitet:	2.—
228a	— Stäpel	—30
228b	— Korkschirot zur Korksteinfabrikation; Korkmehl	2.—
228c	— Korkscheiben	2.—
228c	— anderes, wie Sohlen etc.	2.—
229a	Bau- und Nutzholz:	1.—
229a	— roh:	1.—
229b	— Buchenholz	—20
230	— anderes Laubholz	1.—
231	— Nadelholz	1.—
232	— mit der Axt beschlagen:	—50
233	— Laubholz	1.—
234	— Nadelholz	1.—
235	— in der Längenrichtung gesägt oder gespalten etc:	1.—
236	— Schwelten:	1.—
237	— eichene	1.—
238	— andere	1.—
239	— anderes aller Art:	1.—
240	— eichenes	1.—
241	— anderes Laubholz	—10
242	— Nadelholz	1.—
243	— Rebstecken, auch zugespitzt; Reifholz	1.—
244	— Fasholz, eichenes, gespalten oder gesägt	1.—
245	Bau- und Nutzholz:	—20
246	— abgebunden	5.—
247	— Furniere aller Art	1.—
248	— fertige Bodenteile aller Art für Parketterie:	1.—
249	— unverleimt	1.—
250	— verleimt	1.—
251	Holzdraht zu Zündhölzchenfabrikation; Sechsteilspan	1.—
252	Holzschachtelein aller Art:	1.—
253	— für Zündhölzer	1.—
254	— andere:	1.—
255	— rohe	1.—
256a	— gebeizt, gefärbt etc.	1.—
256b	Gewöhnliches Verpackungsmaterial aus weichem Holz, für	—50
256c	trockene Gegenstände; Holzspäne	1.—
257a	Nahen, Landenbäume und Felgen	1.—
257b	Holzwaren aller Art, n. a. g., vorgearbeitet etc.	—50
258a	Bauschreinerwaren, fertig, auch mit Metallbeschlägen oder in	—30
258b	Verbindung mit Glas:	—30
259a	— glatt, nicht furniert, roh	2.—
259b	— andere (furniert, geklebt etc.)	2.—
259c	Rechenmacherwaren n. a. g., auch mit Metallbeschlägen	2.—
259d	Schulzackel	2.—
259e	Gebrauchte Petrol- und Oelfässer	2.—
259f	Küfer- und Küblerwaren, montiert oder demontiert:	2.—
259g	— ohne Eisenbeschläge:	2.—
259h	— Fässer, auch mit Eisenreifen	2.—
259i	— andere	2.—
259j	— mit Eisenbeschlägen	2.—
259k	Drechslerwaren:	3.—
259l	— roh:	3.—
259m	— Holzspulen, auch mit Eisenbeschlägen	3.—
259n	— Küchengeräte, Werkzeuge, Werkzeughefte	3.—
259o	— andere rohe	3.—
259p	— andere als rohe:	3.—
259q	— Passahnen, Werkzeuge, Werkzeughefte	3.—
259r	— andere	3.—
259s	Schreinerwaren, Möbel und Möbelteile etc.:	3.—
259t	— glatt	3.—
259u	— roh, ausg. Sperrholzplatten der Nr. 259a	—50
259v	— Sperrholzplatten, roh	3.—
259w	— andere als rohe	3.—
259x	— geklebt, mit Stäben verziert etc.:	3.—
259y	— roh	3.—
259z	— andere	3.—
259aa	— geschnitten, gestochen etc.:	3.—
259ab	— roh	3.—
259ac	— andere	3.—
259ad	— Stützbois aus gebogenem Buchenholz, nicht gepolstert	3.—
259ae	— gepolstert, mit oder ohne Posamenterie:	3.—
259af	— mit Rohpolster ohne Ueberzug	3.—
259ag	— mit Ueberzug aus Baumwolle, Leinen etc.	3.—
259ah	— mit Ueberzug aus Sammet, Plüsch etc.	3.—
259ai	Luxus-Galanterie und Phantasieartikel etc.:	3.—
259aj	— in Verbindung mit Textilstoffen etc.	3.—
259ak	— andere	3.—
259al	Gehäuse für Wanduhren und Musikdosen	3.—
259am	Fertige Holzwaren aller Art, n. a. g.:	1.—
259an	— roh	1.—
259ao	— andere	1.—
259ap	Leisten zu Rahmen:	3.—
259aq	— rohgrundiert:	3.—
259ar	— glatt, ohne Verzierung	3.—
259as	— verziert	3.—
259at	— andere	3.—
259au	Rahmen für Spiegel und Bilder:	3.—
259av	— rohgrundiert:	3.—
259aw	— glatt, ohne Verzierung	3.—
259ax	— verziert	3.—
259ay	— andere	3.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
278	Korbmöbel: — aus Flechtweiden, Haselruten etc., nicht in Verbindung mit Textilstoffen . . . . .	5.—
	— aus andern Materialien:	
279	— nicht in Verbindung mit Textilstoffen, nicht gepolstert	5.—
280	— in Verbindung mit Textilstoffen oder gepolstert . . . . .	5.—
	Bürstenbinderwaren:	
	— Bürstenhölzer:	
281	— vorgearbeitet, auch gelocht . . . . .	3.—
282	— fertig . . . . .	3.—
283	— Pinsel aller Art . . . . .	5.—
	— andere, auch in Verbindung mit and. Materialien:	
284a	— Stahldrahtbürsten . . . . .	5.—
284b	— roh . . . . .	5.—
285a	— geheizt . . . . .	5.—
	— poliert, lackiert etc.:	
285b	— aus Holz, auch mit Stoff belegt, aus Zelluloid, Horn, etc. . . . .	5.—
285c	— — andere . . . . .	5.—
	Siebmaherwaren:	
286	— mit rohen oder bloss geheizten Zargen: mit Böden aus Holz- geflecht etc. . . . .	3.—
	— andere . . . . .	3.—
287	Lumpen aller Art . . . . .	—50
	Faserstoffe zur Papierfabrikation:	
	— auf mech. Weg hergestellt . . . . .	—50
	— auf ehem. Wege hergestellt:	
290	— ungebleicht . . . . .	—50
291	— gebleicht . . . . .	—50
292	Pappen, graue, etc. . . . .	1.—
293	Packpapiere: beidseitig rauh, im Gew. von 100 bis und mit 400 Gramm per m <sup>2</sup> . . . . .	1.—
	Packpapiere:	
294	— n. a. g., auch geölt . . . . .	1.—
295	— Wellpapiere . . . . .	2.—
296	— Paftenpacking u. dgl. . . . .	2.—
297	— Teerpapiere . . . . .	2.—
298	Löschpapier, Löschkarten etc. . . . .	—20
299	Seidenpapiere von 25 Gramm und darunter per m <sup>2</sup> . . . . .	2.—
	Druckpapier, Schreib-, Post- und Zeichnungspapier:	
	— einfarbig:	
300	— im Gewicht von 45 bis und mit 55 Gr. per m <sup>2</sup> , holzhaltig	2.—
ex301	— anderes, mit Ausnahme von Presspan . . . . .	2.—
301	— Presspan . . . . .	—20
302	— mehrfarbig . . . . .	2.—
	Kartons im Gewichte von:	
303	— 200 bis und mit 300 Gramm per m <sup>2</sup> . . . . .	2.—
304	— über 300 Gramm per m <sup>2</sup> , etc. . . . .	2.—
304a	— 400 Gramm oder mehr per m <sup>2</sup> . . . . .	2.—
	Papiere, Kartons, Pappen:	
305	— liniert . . . . .	2.—
	— Pappen:	
306a	— gestrichen etc. . . . .	2.—
306b	— farbig gemustert etc. . . . .	2.—
	— Papiere und Kartons:	
306c	— einseitig gestrichen, farbig gemustert: glatt	2.—
306d	— einseitig gestrichen, ungemustert; beidseitig gestrichen oder mit gestrichenem Papier überzogen etc. . . . .	2.—
306d <sup>1</sup>	— nicht lichtempfindliche Papiere . . . . .	2.—
	— mit gepressten und geprägten Dessins, moiriert etc.:	
306e <sup>1</sup>	— einfarbiges, gekoppeltes Klotsetseidenpapier, nach Art des vorgelegten Musters, über Buchs eingeführt . . . . .	2.—
	— andere . . . . .	2.—
306e <sup>2</sup>	— Oel-, Paraffin-, Paus-, Wachspapier . . . . .	2.—
307a	— Stanniolpapier . . . . .	2.—
307b	— Pergament- und Pergaminpapier . . . . .	2.—
307c	— chem. präparierte und lichtempfindliche Papiere . . . . .	2.—
307d	— geschnitten in der Breite von weniger als 25 cm, auch aufgerollt . . . . .	2.—
308	— für den Detailverkauf hergerichtet . . . . .	5.—
309	Pappen, mit Naturpapier überzogen . . . . .	5.—
310	Papiere in Verbindung mit Geweben, n. a. g. . . . .	5.—
311	Papiere, Kartons, Pappen:	
	— typographisch oder lithographisch bedruckt:	
	— einfarbig:	
312	— lose oder broschiert, ausgenommen Modezeitschriften	5.—
312a	— Modezeitschriften . . . . .	5.—
313	— gebunden oder eingerahmt . . . . .	5.—
	— mehrfarbig:	
314	— lose oder broschiert, ausgenommen Modezeitschriften	5.—
314a	— Modezeitschriften . . . . .	5.—
315	— gebunden oder eingerahmt . . . . .	5.—
	— nach andern Verfahren bedruckt:	
316	— lose oder broschiert, ausgenommen Modezeitschriften	5.—
316a	— Modezeitschriften . . . . .	5.—
317	— gebunden oder eingerahmt . . . . .	5.—
318	— Kartons z. Aufleben von Photos etc., zugeschnitten . . . . .	5.—
319	Spielkarten . . . . .	5.—
320	Papiertapeten . . . . .	5.—
321	Bücher, gedruckte . . . . .	1.—
322	Karten und kartographische Werke . . . . .	1.—
323	Musikalien . . . . .	1.—
	Bilder:	
	— Photographien:	
324	— nicht eingerahmt . . . . .	5.—
325	— eingerahmt . . . . .	5.—
	— andere:	
326	— nicht eingerahmt . . . . .	5.—
326a	— Mähbücher für Kinder . . . . .	5.—
327	— eingerahmt . . . . .	5.—
	Gemälde:	
328	— nicht eingerahmt . . . . .	2% d. Wertes
329	— eingerahmt . . . . .	2% d. Wertes
330	Packsehachteln, Rohre, nicht überzogen, auch bedruckt etc. . . . .	2.—
330a	Pappe von 0,5 m <sup>2</sup> und mehr Flächeninhalt . . . . .	2.—
330a <sup>1</sup>	Wandverkleidungsplatten aus vegetabilischen Fasern . . . . .	2.—
330b	Faltsehachteln, nicht überzogen, etc., Patronenpropfen und -scheiben aus Pappe, etc. . . . .	2.—
331	Papiersäcke, Tüten, Falzkapselein . . . . .	2.—
	Enveloppen:	
332	— lose verpackt . . . . .	2.—
333	— in Sehachteln, Kassetten, etc. . . . .	2.—
334	Karten und Papiere für Jacquardwebstühle . . . . .	2.—
335	Geschäftsbücher, Agenden etc. . . . .	2.—
336	Einbanddecken . . . . .	2.—
337	Wand- und Abreisskalender . . . . .	2.—
	Buchbinder- und Kartonnagearbeiten, n. a. g.:	
	— mit Papier und Pappe ausgerüstet:	
338a	— Albenis . . . . .	2.—
338b	— andere . . . . .	2.—
338c	— lackierte Hartpapierwaren zu elektr. Zwecken . . . . .	2.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Buchbinder- und Kartonnagearbeiten, n. a. g. (Fortsetzung):	
339	— Garnhülsen aus Papier oder Pappe für Spinnereien etc. . . . .	2.—
340a	— mit Seide, Spitzen etc. ausgerüstet . . . . .	2.—
340b	— andere . . . . .	2.—
	Baumwolle:	
341	— roh . . . . .	1.—
342	— gebleicht, gefärbt etc. . . . .	1.—
343	Kapok, roh . . . . .	1.—
343a	Kapok, gereinigt, kardiert . . . . .	1.—
344	Baumwollabfälle . . . . .	1.—
344a	Putzfäden, gekämmt . . . . .	1.—
	Baumwollwatte:	
345	— gebleicht, chem. rein . . . . .	1.—
346	— andere . . . . .	1.—
	Baumwollgarne:	
	— roh oder gedämpft:	
	— ciutach:	
347	— — bis und mit Nr. 19 . . . . .	2.—
348	— — von Nr. 20 bis und mit 119 . . . . .	2.—
349	— — von Nr. 120 und darüber . . . . .	2.—
	— einmal gezwirnt, zwei- oder mehrfach:	
350	— — bis und mit Nr. 19 . . . . .	2.—
351	— — von Nr. 20 bis und mit 119 . . . . .	2.—
352	— — von Nr. 120 und darüber . . . . .	2.—
353	— — einmal gezwirnt, Nr. 40 bis und mit Nr. 60, 5 oder 6-fach . . . . .	2.—
354	— — einmal gezwirnt, 2-fach, gesengt, von Nr. 60 und darüber . . . . .	2.—
355	— — wiederholt gezwirnt, roh . . . . .	2.—
356	— gebleicht, glaciert, mercerisiert . . . . .	2.—
357	— gefärbt, bedruckt . . . . .	2.—
358	— Vigonergarne, unecht . . . . .	2.—
359	— für den Detailverkauf hergerichtet . . . . .	3.—
	Baumwollgewebe:	
	— glatt oder geköpert:	
	— roh oder cremiert:	
360	— — im Gew. von 12 kg und darüber per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	5.—
361	— — im Gew. von 6 bis auf 12 kg per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	5.—
	— im Gew. von weniger als 6 kg per 100 m <sup>2</sup> :	
362	— — mit weniger als 20 Fäden auf 5 mm im Geviert	5.—
363	— — mit 20 und mehr Fäden auf 5 mm im Geviert . . . . .	5.—
	— gebleicht, mercerisiert imprägniert:	
364a	— im Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	3.—
364b	— im Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	3.—
	— gefärbt:	
365a	— im Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	3.—
365b	— im Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	3.—
	— bedruckt:	
366a	— im Gewichte von 6 kg und darüber per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	3.—
366b	— im Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m <sup>2</sup> . . . . .	3.—
	— buntgewebt:	
367	— glatt oder geköpert . . . . .	3.—
368	— andere . . . . .	3.—
	— gemustert, wie Piqués, Basins, Damast, Drilich etc.:	
369	— roh . . . . .	3.—
370	— andere . . . . .	3.—
371	— sammetartig . . . . .	3.—
372	— broschiert, Tüll ausgen. . . . .	3.—
	Tüll:	
	— glatt, roh oder halbgebleicht:	
373a	— — Bobinet-Filet . . . . .	3.—
373b	— — anderer . . . . .	3.—
374	— — broschiert . . . . .	3.—
375	— — Bobinstgewebe . . . . .	3.—
376	— — Plattstichgewebe . . . . .	3.—
	— Buchbinderleinwand:	
377a	— glatt . . . . .	10.—
377b	— gemustert (chagrinert etc.) . . . . .	10.—
	Decken (Bett- und Tischdecken etc.) abgepasst:	
378	— ohne Näh- oder Posamentierarbeit . . . . .	3.—
379	— mit Posamentier- oder Nährarbeit . . . . .	3.—
380	Shawls, Schärpen etc. . . . .	3.—
381	Baumwollbänder . . . . .	3.—
	Baumwollene Posamentierwaren:	
382	— Garnertützen für die Strohhut- und Geflechtindustrie . . . . .	3.—
383	— andere . . . . .	3.—
	Stickereien:	
	— Kettenstichstickereien:	
384	— — Vorhänge . . . . .	3.—
385	— — andere Kettenstichstickereien (Taschentücher, Halstücher etc.) . . . . .	3.—
	— Plattstichstickereien:	
386	— — Besatzartikel . . . . .	3.—
387	— — Tüllstickereien . . . . .	3.—
388	— — andere Plattstichstickereien (Spezialitäten und Roben) . . . . .	3.—
389	— — Handstickereien . . . . .	3.—
	Spitzen:	
390	— Valenciennes, gewebt . . . . .	3.—
391	— andere . . . . .	3.—
392	Filttücher aus Baumwolle . . . . .	10.—
393	Wachstuch und sog. Oeileinwand, zu Verpackungszwecken . . . . .	10.—
	Wachstuch zu Möbeln etc.; Wachstaffet:	
394a	— Haushaltswachstuch . . . . .	10.—
394b	— anderes . . . . .	3.—
	Linoleumteppiche:	
395a	— in der Masse mehrfarbig . . . . .	1.—
395b	— andere . . . . .	1.—
396a	Flachs, Hanf, Ramie, Manillahanf . . . . .	1.—
396b	Jute . . . . .	1.—
396c	Andere ähnliche Spinnstoffe . . . . .	1.—
396d	Abfälle aus den unter die Nrn. 396a/c fallenden Spinnstoffen . . . . .	2.—
	Garne aus den unter Nr. 396 genannten Spinnstoffen:	
	— roh:	
	— einfach:	
	— — aus Leinen etc.:	
	— — bis und mit Nr. 5 englisch:	
397a	— — — aus Hanf . . . . .	2.—
397b	— — — aus Leinen, Ramie . . . . .	2.—
398a	— — — Leinengarn über Nr. 5 bis und mit Nr. 24 englisch; Hanf- und Ramiegarne über Nr. 5 englisch . . . . .	2.—
398b	— — — Leinengarn von Nr. 25 englisch und darüber . . . . .	2.—
399a	— — — aus Manillahanf, geknüpft . . . . .	2.—
399b	— — — aus Jute . . . . .	2.—
399c	— — — aus den übrigen unter Nr. 396 genannten Spinnstoffen . . . . .	2.—
	— gekocht, gelaugt, gebleicht etc.:	
400	— — von Nr. 41 und darüber; Leinengarn von Nr. 25 bis 40 englisch . . . . .	2.—
401	— — andere . . . . .	2.—
402	— gefärbt, bedruckt . . . . .	2.—
403	— gezwirnt . . . . .	2.—
404	— für den Detailverkauf hergerichtet . . . . .	3.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.	Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Gewebe aus den unter Nr. 396 genannten Spinnstoffen:			— Kammgarn:	
	— roh, auf 5 mm im Geviert enthaltend:		467	— einfach	10.—
	— unter 9 Fäden:		468	— mehrfach	10.—
405	— aus Jute	3.—		Wollgarne:	
406	— andere	3.—	469	— Alpaka, Mohair- und Kamelhaargarne	10.—
407	— von 9 bis und mit 12 Fäden	3.—	470	— für den Detailverkauf	10.—
408	— von 13 bis und mit 20 Fäden	3.—		Wollgewebe, roh:	
409	— von 21 bis und mit 35 Fäden	3.—	471	— Streichgarngewebe	5.—
410	— von mehr als 35 Fäden	3.—	472	— Kammgarngewebe	5.—
411a	— gekocht, gelaugt etc.	3.—	473	— Ausbrennstoffe für die Stickerei	5.—
411b	— imprägniert	3.—		Wollgewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt etc.:	
412	— gefärbt, bedruckt	3.—	474	— im Gewichte von mehr als 300 g per m <sup>2</sup>	5.—
413	— buntgewebt	3.—		— im Gewichte von 300 g und darunter per m <sup>2</sup> :	
	— Battistgewebe aus Leinen:		475a	— Zanella und Serge für Futterzwecke	5.—
414	— roh, gebaucht etc.	3.—	475b	— andere	5.—
415	— gebleicht	3.—	476	Wollplüsch	5.—
416	— Tüll, glatt oder broschiert etc.	3.—	477	Lastings zur Schuhfabr.	5.—
	Decken, abgepasst:		478	Tuchenden	5.—
417	— ohne Näharbeit oder Posamentierarbeit etc.	3.—		Decken, abgepasst:	
417a	— Käsetücher	3.—	479	— ohne Näh- oder Posamentierarbeit	5.—
418	— mit Posamentier- oder Näharbeit	3.—	480	— mit Posamentier- oder Näharbeit	5.—
419	Bänder	3.—		Bodenteppiche:	
420	Posamentierwaren	3.—	481	— nicht sammetartig gewebt	5.—
421	Stickereien	3.—	482	— andere	5.—
422	Spitzen	3.—	483	Shawls	5.—
	Seilerarbeiten:		484	Bänder	5.—
423	— Stricke, Tause	3.—	485	Posamentierwaren	5.—
424	— Netze	3.—	486	Stickereien	5.—
425	— andere	3.—	487	Spitzen	5.—
426	Säcke	10.—	488	Filztücher aus Wolle	5.—
427	Gurten	3.—	489	Filzstoffe	5.—
428	Schläuche	3.—		Filzwaren ohne Näharbeit:	
	Matten, Bodendecken und Teppiche:		490	— Haarfilzstumpen	5.—
429	— nicht gewebt	3.—	491	— Wollfilzstumpen	5.—
	— gewebt:			— andere:	
430	— aus Jute	3.—	492	— roh	5.—
431	— andere	3.—	493	— gebleicht, gefärbt, bedruckt	5.—
432	Seidencocoons	2.—	494	Menschenhaare	5.—
433	Seidenraupeneier	2.—	495	Perückenmacher- und Haararbeiten	5.—
434a	Seidenabfälle	2.—		Pferde- und Büffelhaare:	
434b	Kunstseidenabfälle	2.—	496	— roh	10.—
434c	Stapelfaser	5.—	497	— gereinigt, gesponnen etc.	10.—
435a	Kammzug aus Florettseide	5.—	498	Gewebe und andere Arbeiten aus Pferdehaaren	5.—
435b	Kammzug aus Stapelfasern etc.	5.—	499	Borsten, sortiert	5.—
	Seide und Florettseide zum Weben:		500	Tierhaare, n. a. g.	2.—
	— roh:		501	Filze, Bodenteppiche, etc. aus den unter Nr. 500 fallenden Tierhaaren	2.—
436	— ungezwirnt:	5.—	502a	Stroh, sortiertes, Bast etc.: roh	2.—
437	— Grège	5.—	502b	Rohr, Holzspäne: roh	2.—
	— Florettseide		502c	Seegras, Waldhaar: roh	2.—
438a	— gezwirnt:	3.—	502d	Flechtweiden: roh	2.—
438b	— Organsin	3.—	503a	Stroh, sortiertes, Bast etc.: gebleicht, gefärbt etc.	2.—
439	— Trame	3.—	503b	Rohr, Holzspäne: gebleicht, gefärbt etc.	2.—
	— Florettseide		503c	Seegras, Waldhaar: gebleicht, gefärbt, etc.	2.—
	— gefärbt:		503d	Flechtweiden: gebleicht, gefärbt, etc.	2.—
440	— Seide	3.—	504	Besen aus Reisstroh	2.—
441	— Florettseide	3.—	505a	Besen aus Saggina, mit oder ohne Stiel	2.—
442	— Resten- und Ausschusseide	3.—	505b	Besen, andere	2.—
	Seide und Florettseide, zum Nähen etc.:		506	Matten, Bodendecken etc. aus Stroh, Rohr, Bast etc.: roh	1.—
	— roh:		507	Matten, Bodendecken etc., aus Stroh, Rohr, Bast etc.: andere	2.—
443a	— reale Seide	3.—	508a	Geflechte (Tressen): rohe	—50
443b	— Florettseide	3.—	508b	Geflechte (Tressen): andere	—50
	— gefärbt:		509	Hutstumpen aus Stroh, Rohr, etc.	1.—
444a	— reale Seide	3.—	510	Waren aus den in die Nrn. 502 und 503 gehörenden Materialien: roh	2.—
444b	— Florettseide	3.—	511	Waren aus den in die Nrn. 502 und 503 gehörenden Materialien: gefärbt, etc.	2.—
	— für den Detailverkauf hergerichtet:			Korbflechterwaren, roh:	
445a	— reale Seide und Florettseide	3.—	512	— aus ungeschälten Weiden	2.—
445b	— Kunstseide	2.—	513	— aus geschälten Weiden	2.—
	Kunstseidengarne, nicht für den Detailverkauf hergerichtet:			— andere:	
	— roh:		514	— nicht in Verbindung mit Leder etc.	2.—
	— aus Viskosekunstseide:		515	— in Verbindung mit Leder etc.	2.—
446a	— ungezwirnt	2.—		Kautschuk und Guttapercha:	
446b	— gezwirnt	2.—	516	— Blöcke, sog. Flaschen und Negroheads etc.	1.—
	— Stapelfasergarne aller Art:		517	— Bänder, Streifen etc.	5.—
446c	— ungezwirnt	2.—	518	— Schläuche, Röhren	5.—
446d	— gezwirnt	2.—	519	— Fäden für Elastiqueweberei	5.—
	— andere, wie aus Azetalkunstseide etc.:		520	— Teppiche, Läufer etc.	5.—
446e	— ungezwirnt	2.—		Kautschuk und Guttapercha: mit Gewebe- oder Metalleinlage:	
446f	— gezwirnt	2.—	521	— Platten, Ringe etc.	5.—
	— gefärbt, bedruckt etc.:		522	— Schläuche, Röhren	5.—
446g	— ungezwirnt	2.—	523	— Treibriemen	5.—
446h	— gezwirnt	2.—	524	— Teppiche, Läufer etc.	5.—
	Gewebe aus Seide, Florettseide, Kunstseide:		525	Gummierte Tücher, Kardentücher, etc.	5.—
447a/148d <sup>7</sup>	— am Stück	5.—	526	Gummierte Stoffe für Wagendecken etc.	5.—
447e/h <sup>6</sup>	— am Stück	3.—	527a	Elast. Gewebe, Bänder, am Stück: in Verbindung mit Seide oder Kunstseide	5.—
448	— zerschnitten	3.—	527b	Elast. Gewebe, Bänder, am Stück: andere	5.—
	Bänder aus Seide, Florettseide, Kunstseide:		528	Kautschuk und Guttapercha, aufgetragen auf Gewebe etc.	5.—
449a	— aus Sammet und Plüsch	2.—	529	N. a. g. Kautschuk- und Guttaperchawaren	2.—
	— andere:		530	Hemden aus Baumwolle, etc.	3.—
449b	— aus reiner Seide oder Florettseide	2.—	531	Hemdenkragen, Hemdeneinsätze: aus Baumwolle etc.	3.—
449c	— aus Seide oder Florettseide, gemischt mit andern Spinnstoffen	2.—	532	Andere Leibwäsche aus Baumwolle, Leinen etc.	3.—
449d	— aus reiner Kunstseide	2.—	533	Andere Leibwäsche aus Seide	3.—
449e	— aus Kunstseide, gemischt mit andern Spinnstoffen	2.—	534	Andere Leibwäsche aus Wolle	3.—
450	Posamentierwaren aus Seide etc.	2.—	535	Korsetten aus Baumwolle	5.—
451	Stickereien aus Seide etc.	2.—	536a	— Leinen	5.—
452	Spitzen aus Seide etc.	2.—	536b	— andere	5.—
	Decken aus Seide, abgepasst:			Wirk- und Strickwaren:	
	— ohne Näh- oder Posamentierarbeit:			— aus Baumwolle etc.:	
453a	— aus Pettenuzzo, mit baumwollener Kette	2.—	537	— Handschuhe	5.—
453b	— andere	2.—	538	— Strümpfe	5.—
454	— mit Posamentier- oder Näharbeit	2.—	539	— andere	5.—
	Wolle:			— aus Seide:	
455	— roh, gewaschen, gefärbt	10.—	540	— Handschuhe	5.—
456	— Wollabfälle, Kämmlinge	10.—	541	— Strümpfe	5.—
457	— Kammzug	10.—	542	— andere	5.—
458	— Kunstwolle	10.—		— aus Wolle:	
459	Wollwatte	10.—	543	— Handschuhe	5.—
	Wollgarne, roh:		544	— Strümpfe	5.—
	— Streichgarn:		545	— andere	5.—
460	— einfach	10.—		Kleidungsstücke für Herren und Knaben:	
461	— mehrfach	10.—	546	— aus Baumwolle etc.	5.—
	— Kammgarn:			— aus Seide:	
462	— einfach	10.—	547a	— aus Gewebe der Nr. 447b	5.—
463	— mehrfach	10.—	547b	— andere	5.—
464	Wollgarne, gesenkt	10.—	548	— aus Wolle	5.—
	Wollgarne, gebleicht, gefärbt, bedruckt, etc.:				
	— Streichgarn:				
465	— einfach	10.—			
466	— mehrfach	10.—			

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
549	Kleidungsstücke für Damen und Mädchen: — aus Baumwolle, Leinen etc.	5.—
550a	— aus Seide:	
550b	— aus Gewebe der Nr. 447b.	5.—
551	— andere	5.—
552	— aus Wolle	5.—
553	Kleidungsstücke für Damen und Mädchen: bestickt; Spitzenkleider	5.—
554a	Krawatten aller Art	5.—
554b	Kleidungsstücke, Wirk- und Strickwaren aller Art: mit Besatz oder Futter etc.:	
555	— Damennäntel aus Wollgewebe, mit Pelzbesatz	5.—
556	— andere	5.—
557a	Kirchliche Paramente aller Art	5.—
557b	Papierwäsche	5.—
558	Konfektionswaren, n. a. g.:	
559	— aus Baumwolle etc.:	
560	— montierte Vorhänge etc.	5.—
561	— Netzstoffe, geknüpft etc.	5.—
562	— andere	5.—
563	— aus Seide	5.—
564	— aus Wolle	5.—
565	Mützen aller Art:	
566	— aus Pelz oder mit Pelzbesatz	2.—
567	— aus Seide	2.—
568	— andere	2.—
569	Hüte ungarnt:	
570	— aus Stroh, Rohr etc.	2.—
571a	— aus Haarfilz	2.—
571b	— aus Wollfilz	2.—
572	— andere	2.—
573	Hüte, ganz oder teilweise garniert:	
574	— aus Stroh, Rohr, etc.	2.—
575	— aus Haarfilz	2.—
576	— aus Wollfilz	2.—
577	— andere	2.—
578	Pelzwerk, n. a. g.: zugeschnitten und fertig:	
579	— aus Schaf- und Ziegenfellen	20.—
580a	— anderes	20.—
580b	Blumen, künstliche, aus Textilstoffen	1.—
581a	Schmuckfedern	1.—
581b	Putzmacherwaren, n. a. g.	5.—
582	Bettzeug (Matratzen etc.), fertig gefüllt	5.—
583	Regen- und Sonnenschirme: seidene	5.—
584	Regen- und Sonnenschirme: andere	5.—
585	Schirmgestelle, fertige	5.—
586	Integrierende Bestandteile von Schirmgestellen	5.—
587	Schirmstöcke und Spazierstöcke:	
588	— mit Griff aus dem Material des Stockes:	
589	— Schirmstöcke ohne Zwinge	1.—
590	— Spazierstöcke	1.—
591a	— mit Griff aus edlen Metallen etc.	10.—
591b	— mit Griff aus andern Materialien:	
592	— Schirmstöcke ohne Zwinge	1.—
593	— Spazierstöcke	1.—
594	Schirmbezüge, aus Seide	3.—
595a	Schirmbezüge, andere	3.—
595b	Wagendecken	5.—
596a	Strassenmaterial, n. a. g.; Sand	—10
596b	Pflastersteine:	
597	— nicht zugerichtet	—10
598	— zugerichtet	—10
599	Bruchsteine: roh	—10
600	Bruchsteine: zugerichtete	—10
601	Hausteine, weiche	—10
602	Hausteine harte, Marmore etc.	—10
603	Kalksteine	—10
604	Hausteine, harte, andere als solche der Pos. 591 a und 591 b	—10
605	Platten, roh, 4 cm bis und mit 15 cm	—10
606	— weniger als 4 cm	—10
607	Steinhauer- und Steindrechlerarbeiten:	
608	— nicht profiliert:	
609	— ungeschliffen	—20
610	— Solnhofer Bodenplatten	—20
611	— geschliffen:	
612	— aus weichen Steinen	—20
613	— andere	—20
614	— profiliert:	
615	— ungeschliffen:	
616	— aus weichen Steinen	—20
617	— andere	—20
618	— geschliffen:	
619	— aus weichen Steinen	—20
620	— andere	—50
621	— ornamentiert	—50
622	Bildhauerarbeiten:	
623	— Statuenkörper, vorgearbeitet	—50
624	— andere	2% d. Wertes
625	Abgüsse und Formerarbeiten aus Gips etc.	—50
626	Mühlsteine	—50
627	Schiefelesteine ohne Stuhlung	—50
628	Wetzsteine	5.—
629	Lithographiesteine:	
630	— ohne Zeichnung oder Schrift	1.—
631	— mit Zeichnung oder Schrift	1.—
632	Schiefer:	
633	— Drehschiefer	—02
634	— in Fliesen oder Platten	—02
635	Töpferton, Lehm etc.	—02
636	Gips und Kalkstein, ungebraunt	—02
637	Gips, gebrannt oder gemahlen	—02
638	Kalk in Stücken	—02
639	Kalk gemahlen	—02
640	Magnesit, gebrannt etc.	—50
641	Kalk, hydraulischer; Trass	—02
642	Hochofenschlacken:	
643	— roh	—03
644	— granuliert	—03
645	— gemahlen	—03
646	Zement:	
647	— Romanzement	—03
648	— Portlandzement	—03
649	— Schlacken- und Puzzolanamente	—03
650	— Stahlformenschlachte aus rohem und gebranntem Ton	—05

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
621	Zementarbeiten, wie: Bausteine etc.:	
622	— roh, nicht ornamentiert	—05
623	— ornamentiert, gefärbt etc.	—05
624	Schilfbretter, Magnesitbretter	—10
625	Bausteine aus Kieselgur	—10
626	Magnesitplatten und Heraklithplatten	—10
627	Korksteine und Korksteinplatten	—50
628	Korkschalen, etc.	—50
629	Bimssteine, etc.:	
630	— in Gefässen von mehr als 5 kg Gewicht	1.—
631	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darunter	5.—
632	Kohlen, zubereitete	5.—
633	Elektroden, nicht montiert:	
634	— in Blockform, mit einem Eigengewicht von 40 kg und darüber	1.—
635	— andere	1.—
636	Schmirgel, roh	1.—
637	Karborundum und andere ähnliche künstlich hergestellte Schleifmittel: roh	1.—
638	Schmirgel- und Karborundumfabrikate:	
639	— Schmirgelpapier etc.	2.—
640	— Schmirgelleinwand	2.—
641	— Schmirgelpulver etc.	2.—
642	— andere	2.—
643	Asbest, roh, auch in Floeken	2.—
644	Asbest und Mika in Tafeln	2.—
645	Isolierrohren aus Papier oder Papiermasse	2.—
646	Gewebe, Geflechte, Röhren, andere als die unter 635a	2.—
647	Kleidungsstücke aus Asbest	2.—
648	Bernstein und Meerschäum	2.—
649	Edelsteine aller Art n. a. g.:	
650	— andere	2.—
651	Asphalt und Erdharze	—05
652	Asphalt in Platten	—10
653	Asphaltrohren	—10
654	Asphaltpappe, Asphaltfilz:	
655	— besandet	—10
656	— unbesandet	—10
657	Hoizement	—10
658	Teertuch	—10
659	Steinkohlen	—10
660	Petroleumrückstände	—10
661	Braunkohlen	—10
662	Koks	—10
663	Brikette aller Art:	
664	— aus Steinkohlen	—10
665	— andere	—10
666	Dachziegel:	
667	— roh oder engobiert:	
668	— Falzziegel	—02
669	— andere	—02
670	— gedämpft, geschiefert, geleert	—02
671	— glasiert	—02
672	Backsteine:	
673	— roh oder engobiert:	
674	— ungelocht oder quergelocht	—02
675	— längsgelocht	—02
676	— von 30 cm Länge und darunter	—02
677	— andere	—02
678	— glatt, auch aus zweierlei Masse	—02
679	— glasiert	—02
680	Platten und Fliesen:	
681	— einfarbig, glatt oder gerippt:	
682	— roh oder engobiert	—05
683	— gedämpft, geschiefert etc.	—05
684	— glasiert	—05
685	— mehrfarbig bemalt etc.	—05
686	Backsteine, Röhren etc., feuerfest und säurefest:	
687	— Backsteine	—10
688	— andere	—10
689	Röhren roh oder glasiert:	
690	— Drainröhren	—02
691	— andere	—02
692	Architektonische Verzierungen	—05
693	Kunstgebilde aus Terrakotta	—05
694	Gasretorten	—50
695	Tiegel, Muffeln etc.	—50
696	Ofenkacheln	—50
697	Kachelöfen, aufgesetzt	1.—
698	Platten und Fliesen:	
699	— roh (naturfarbig)	—05
700	— einfarbig, glatt oder gerippt:	
701	— geschiefert, geschliffen:	
702	— einfarbig	—05
703	— andere	—05
704	— glasiert	—05
705	— mehrfarbig, bemalt etc.	—05
706	Röhren und Röhrenformstücke	—05
707	Kanalisationsbestandteile:	
708	— Schüttsteine etc.	—05
709	— andere	—05
710	Steinzeugwaren, gemeine	—05
711	Steinzeugwaren, feine	—10
712	Töpferwaren:	
713	— mit grauem oder rötlichem Bruch	—05
714	— mit weissem oder gelblichem Bruch	—10
715	— Isolatoren aus Porzellan:	
716	— Glockenisolatoren, das Stück im Gew. von 500 gr. und darüber	2.—
717	— andere	2.—
718	— Porzellan aller Art:	
719	— Abdampfschalen	2.—
720	— anderes	2.—
721	— im allg. Tarif n. a. g.	2.—
722	Abfälle der Glasfabrikation	—02
723	Rohglas (gegossenes Glas):	
724	— naturfarbig	—10
725	— gefärbt, matt etc.	—10
726	— Kathedralglas	—10
727	Fensterglas glatt oder gerippt:	
728	— naturfarbig	—10
729	— gefärbt	—10
730	— gemustert etc.	—10

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
689	Hohlglas und Glaswaren: — Glaskugeln und aus solchen ausgeschlittene, runde Rohglasstücke zur Uhrenglasfabrikation	1.—
690	— Glaswannen etc.	1.—
691a	— aus schwarzem, braunem, grünem Glas: — Flaschen	1.—
691b	— andere	1.—
692	— nicht geschliffen etc.	1.—
693	— aus halbweissem Glas	1.—
693a	— aus farblosem Glas — Konservengläser — aller Art: — geschliffen, graviert etc.	1.— 1.— 1.— 10.—
694a	— Trockenplatten	10.—
694b	— Taschnuhengläser: — mit einem Durchmesser von 52 mm und darüber	10.— 10.—
694c	— andere	10.—
695	— in Verbindung mit edeln Metallen	10.—
696	Hohlglas der unter Nrn. 691 bis 693 erwähnten Gattung: — in grobem Holz-, Schilf- oder Strohflecht	1.—
697	— in feinem Geflecht oder mit Ueberzug aus Leder etc.	1.—
698	— mit Verschlussvorrichtung	5.—
699	Glasflüsse, Email, Gasperlen Glas, in Metall gefasst, ohne Malerei: — Glasfüllungen nur mit Butzenscheiben	10.— 10.— 2% d. Wertes
700a	— anderes	10.—
701a	Glasmaterialien	2% d. Wertes
701b	Glasbilder Spiegelglas, unbelegt: — in der Dicke von nicht mehr als 5 1/2 mm	10.— 10.—
702a	— anderes	10.—
702b	Spiegelglas, belegt: — unter 18 dm <sup>2</sup>	10.—
703	— von 18 dm <sup>2</sup> und darüber: — von 3 mm Dicke und darunter	10.— 10.—
704a	— von mehr als 3 mm Dicke	10.—
704b	Spiegelglas, unbelegt, mit bearbeiteten Rändern: — unter 18 dm <sup>2</sup>	10.—
704c	— von 18 dm <sup>2</sup> und darüber	10.—
704d	Spiegel, mit dem Rahmen gemessen: — unter 18 dm <sup>2</sup>	10.—
706	— von 18 dm <sup>2</sup> und darüber	10.—
707	Eisenerze	—01
708	Abfälle der Eisenbearbeitung	1.—
709	Stahlspäne	1.—
710a	Roheisen in Massen	1.—
710b	Ferrochrom, roh	—50
711	Brücheisen und Alteisen Eisen, geschmiedet oder warm gewalzt: — Rundeisen: — von 120 mm Dicke und darüber	1.— 1.— 1.— 1.— 1.—
712	— von 75 bis auf 120 mm Dicke	1.—
713	— von 40 bis auf 75 mm Dicke	1.—
714a	— unter 40 mm Dicke	1.—
714b	— Walzdraht in Ringen: über 5 mm und unter 13 mm Dicke	1.—
715	— Flacheisen, Quadrateisen: — von 100 cm <sup>2</sup> Querschnittfläche und darüber	1.—
716	— von 36 bis auf 100 cm <sup>2</sup> Querschnittfläche	1.—
717	— unter 36 cm <sup>2</sup> Querschnittfläche: — 130cke und Knüppel über 100 cm bis und mit 150 cm Länge	1.— 1.—
718a	— anderes	1.—
718b	— Fassoneisen etc. — von 12 cm und darüber	1.— 1.—
719	— von 6 bis auf 12 cm	1.—
720	— von weniger als 6 cm	1.—
721	Eisen jeden Profils, geschmiedet oder warmgewalzt: durch Beizen oder Glühen entzündert	1.—
722	Eisen, gezogen oder kalt gewalzt: — roh, auch gegläht, im Gewichte von: — 12 kg und darüber per Laufmeter	1.—
723a	— weniger als 12 kg per Laufmeter: — Stahldraht zur Kratzfabrikation	1.—
723b	— anderes	—50
724	— verbleit, verzinkt etc. Eisenblech, nicht gelocht, nicht gebogen: — roh, verzinkt, verbleit: — von 10 mm Dicke und darüber	2.— 2.— 2.—
725	— von 3 bis auf 10 mm Dicke	2.—
726	— verzinkt, verkupfert etc.	2.—
727	— von weniger als 3 mm Dicke: — dekapiert	2.— 2.—
728	— Dynamobleche	2.—
728a	— Wellbleche, nicht gelocht	2.—
729	— anderes: — roh: — Stahlblech zur Werkzeugfabrikation	2.— 2.— 2.—
730a	— anderes	2.—
730b	— verzinkt	2.—
731	— verkupfert	2.—
732	Eisenbahnmaterial: — Eisenbahnschienen und -Schwellen: — von 15 kg Gewicht und darüber per Laufmeter	2.—
733	— von weniger als 15 kg Gewicht per Laufmeter: — nicht gelocht etc.	2.— 2.—
734	— gelocht oder gebogen	2.—
735	— Zahnstangen etc.	2.—
736	— Achsen, Federn etc.	2.—
737	— Fertige Achsen, Räder etc.: — 200 kg und darüber	2.—
738	— weniger als 200 kg	2.—
739	— Laschen und Unterlagsplatten	2.—
740	— Aehsengabeln, Bremswellen, Klemmplatten etc.	2.—
741	Röhren aller Art n. a. g.: — roh, geteert, etc.	2.—
742	— nicht genietet	2.—
743	— genietet	2.—
744	— andere; Flanschen zu Röhren Röhrenverbindungsstücke: — roh etc.	1.— 1.—
745	— verzinkt etc.	1.—
746	Werkzeuge n. a. g.: — Uhrenmacherwerkzeuge	10.—
747	— Feilen und Raspeln, mit Hiebflächenlänge von: — 35 cm und darüber	1.50
748	— 16 bis auf 35 cm	4.—
749	— weniger als 16 cm	8.—
750	— Sensen, Sichel etc.	4.—
751	— landwirtschaftliche und Gartenwerkzeuge n. a. g.	2.50

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
753	Werkzeuge n. a. g. (Fortsetzung): — Präzisionswerkzeuge für Metallbearbeitung: — 5 kg und darüber	10.—
754	— 2 bis auf 5 kg	10.—
755	— 0,5 bis auf 2 kg	10.—
756	— weniger als 0,5 kg — andere, das Stück im Gewichte von: — 5 kg und darüber	10.— 2.50
757	— 2 bis auf 5 kg	4.—
758	— 0,5 bis auf 2 kg	4.—
759	— weniger als 0,5 kg	4.—
760	Ketten: — Gelenkketten — andere, mit einer Gliedstärke von: — 5 mm und darüber	2.— 2.— 2.—
761	— weniger als 5 mm	2.—
762	Drahtseile und -taue mit einem Durchmesser von: — 15 mm und darüber	2.—
763	— weniger als 15 mm	2.—
764	Nieten, schwarze Schrauben und Schraubenmutter, mit Bolzendurchmesser von: — 18 mm und darüber	2.—
765	— 11 bis auf 18 mm	2.—
766	— 9 bis auf 11 mm	2.—
767	— weniger als 9 mm	2.—
768a	Schrauben und Schraubenmutter, blank: — Holzschrauben	2.—
768b	— andere	2.—
769a	Beschläge: — Fischbänder, roh	2.—
769b	— Tür-, Jalousie- und Fensterbeschläge, roh: — Oberlichtverschlüsse	2.— 2.—
770	— andere	2.—
771a	Türschlösser: — ganz aus Schmiedeseisen	2.—
771b	— in Verbindung mit Messing etc.	2.—
772	Drahtstiften	2.—
773	Nägel: — geschnitten, etc.:	2.—
774	— Hufnägel	2.—
775	— andere	2.—
776	— mit Kopf aus anderem Metall: — vergoldet, versilbert etc.	2.— 2.—
777	— andere	2.—
778	Pfannen und Pfannenschalen	2.—
779	Ofenrohre	2.—
780	Kochherde und Öfen: — für elektrothermischen Betrieb	2.—
781a	— andere	2.—
781b	Glocken: — Vihschellen aus Stahlblech	2.—
782a	— andere	2.—
782b	Möbel aller Art, auch in Verbindung mit Holz: — roh, grundiert: — Kassaschränke und Tresorvorrichtungen	2.— 2.—
783a	— andere	2.—
783b	— andere als roh und grundierte Möbel: — Kassaschränke und Tresorvorrichtungen	2.— 2.—
784a	— andere	2.—
784b	Drahtgewebe	2.—
785a	Drahtgeflechte	2.—
785b	Rolladen, fertige	2.—
786	Waren aus Blech, Draht, Schlosser- und Spenglerwaren: — Karbidtrommeln	2.—
787a	— roh, gefeilt, etc.	2.—
787b	— Bleche in Tafeln, perforiert	2.—
787c	— andere	2.—
788a	— verzinkt, verzinkt etc.:	2.—
788b	— elastische Matratzenfedern	2.—
789a	— andere	2.—
789b	— bemalt, lackiert etc.:	2.—
789c	— Verpackungsmaterial	2.—
790	— andere	2.—
791a	— emailliert	2.—
791b	Rippenheizkörper	2.—
791c	Radialoren	2.—
792a	Bügeleisen aus Grauguss: — für elektrothermischen Betrieb	2.—
792b	— andere	2.—
793	Graugusswaren, roh, geteert etc.:	2.—
794	— 100 kg und darüber	2.—
795	— 40 bis auf 100 kg	2.—
796	— 5 bis auf 40 kg	2.—
797	— weniger als 5 kg	2.—
798	— emailliert	2.—
799	— andere: — 100 kg und darüber	2.—
800	— 40 bis auf 100 kg	2.—
801	— 5 bis auf 40 kg	2.—
802a	— weniger als 5 kg	2.—
802b	— Hufeisen- und Blitzableiterformen — Hammer-, Hebeisen-, etc. Formen — n. a. g.: — roh, vorgeschruppt etc.:	2.— 2.— 2.—
803	— 100 kg und darüber	2.—
804	— 25 bis auf 100 kg	2.—
805	— 3 bis auf 25 kg	2.—
806	— 0,5 bis auf 3 kg	2.—
807	— weniger als 0,5 kg — andere: — 25 kg und darüber	2.— 2.—
808	— weniger als 25 kg	2.—
809	Kugel- und Rollenlager: — 1 kg und darüber	2.—
809a	— 250 gr. bis auf 1 kg	2.—
809b	— weniger als 250 gr.	2.—
810	Messerschmiedwaren Waffen: — fertige	10.—
811	— Bestandteile: — roh vorgearbeitet	10.—
812	— fertig	10.—
813	Kupfererze etc.	1.—
814	Kupfer, rein oder legiert: — in Barren etc.	5.—
815	— Bruch; altes Glocken- und Kanonenmetall	1.—
816	— gehämmert etc.:	1.—
817	— Stangen, Blech etc.	1.—



Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
ex934a	Technische Lagersteine . . . . .	10.—
ex935d	Einheitszähler, Sportzähler, Kurvenmesser, ohne Zeituhrwerk	per Stück —,10
	Instrumente und Apparate:	per 100 kg brutto
937	— astronomische, geodätische etc. . . . .	2.—
938	— chirurg. und medicin., orthopädische ausgen. . . . .	2.—
939	— orthopädische . . . . .	2.—
940	— chemische Apparate . . . . .	2.—
941	— wissenschaftl. Demonstrationsapparate . . . . .	2.—
	— Zeichnungsinstrumente:	
942a	— Reißzeuge . . . . .	2.—
942b	— andere . . . . .	2.—
943	— photographische Apparate . . . . .	2.—
944	— ungeasste optische Gläser . . . . .	2.—
945	— Brillen, Lupen . . . . .	2.—
946	— Mikroskope, Stereoskope, Ferngläser . . . . .	2.—
947	— physikalische, n. a. g. . . . .	2.—
948a	— Gasmesser und n. a. g. feinmech. Apparate, sowie Teile zu solchen . . . . .	2.—
948a <sup>1</sup>	— Schreibmaschinen, sowie Teile zu solchen . . . . .	2.—
948a <sup>2</sup>	— Kassakontrollapparate etc. . . . .	2.—
	— Rechenmaschinen, sowie Teile zu solchen, im Gew. von:	
948b <sup>1</sup>	— über 100 kg. . . . .	2.—
948b <sup>2</sup>	— über 20 bis und mit 100 kg . . . . .	2.—
948b <sup>3</sup>	— über 12 bis und mit 20 kg . . . . .	2.—
948b <sup>4</sup>	— 12 kg und darunter . . . . .	2.—
	— automatische Schnellwaagen aller Art, im Gew. von:	
948c <sup>1</sup>	— über 500 kg. . . . .	2.—
948c <sup>2</sup>	— über 100-bis und mit 500 kg . . . . .	2.—
948c <sup>3</sup>	— über 30 bis und mit 100 kg . . . . .	2.—
948c <sup>4</sup>	— 30-kg und darunter . . . . .	2.—
949	— Wassermesser . . . . .	2.—
	Instrumente und Apparate für angewandte Elektrizität:	
	— Akkumulatoren etc.:	
950	— in Verb. mit Kautschuk oder Zelluloid . . . . .	1.—
951	— andere . . . . .	1.—
952	— montierte Isolatoren . . . . .	2.—
953	— Kontrollapparate und -Instrumente . . . . .	4.—
954	— Telefon- und Telegraphenapparate . . . . .	7.—
954a	— Radioapparate . . . . .	3.—
955	— Phonographen etc. . . . .	2.—
	— im allg. Tarif n. a. g.:	
956a	— Magnete aller Art, mit Ausnahme der unter die Nrn. 891c/898c fallenden . . . . .	1.—
956a <sup>1</sup>	— Glasgleichrichterkolben etc. . . . .	8.—
	— andere im Stückgewicht von:	
956b	— mehr als 500 kg . . . . .	1.—
956c	— mehr als 50 bis und mit 500 kg . . . . .	1.—
956d	— mehr als 3 bis und mit 50 kg . . . . .	3.—
956e	— 0,3 bis und mit 3 kg . . . . .	3.—
956f	— weniger als 0,3 kg . . . . .	3.—
	Musikinstrumente, auch zerlegt:	
957a	— Pianos, etc. . . . .	1.—
957b	— Tafel- und Flügelklaviere etc. . . . .	1.—
958	— Kirchenorgeln und n. a. g. Bestandteile von solchen . . . . .	1.—
959	— Harmoniums . . . . .	1.—
960	— Orchestrions . . . . .	1.—
961a	— Gitarren, Mandolinen und Okarinen . . . . .	5.—
961b	— andere . . . . .	5.—
962	Fertige Bestandteile von Musikinstrumenten, n. a. g., wie Mechaniken, Klaviaturen etc. . . . .	5.—
963	Saiten aller Art zu Musikinstrumenten . . . . .	5.—
964	Vorgearbeitete Musikwerke und Bestandteile von solchen . . . . .	5.—
965	Fertige Musikwerke und Bestandteile von solchen . . . . .	2.—
	Rohstoffe, vegetabilische und animalische, zu pharmazeut. Gebrauch, wie: Beeren, Blätter, Blüten etc.:	
966	— ganz in unverarbeit. Zustande . . . . .	1.—
967	— zerkleinert oder sonstwie mechanisch verarbeitet . . . . .	2.—
	Produkte pflanzlichen und tierischen Ursprungs etc.:	
968	— Pflanzensäfte, eingedickt; Balsame etc. . . . .	2.—
968a	— Karamell (Zuckercoleur) . . . . .	2.—
969	— ätherische Oe.e . . . . .	10.—
970	Süßholzwasser, auch parfümiert . . . . .	10.—
971	Pflanzenalkaloide, andere als solche der Nr. 971a . . . . .	20.—
971a	Nikotin und dessen Verbindungen . . . . .	10.—
972	Sacharin . . . . .	10.—
973	Heißeisera; Impfstoffe . . . . .	10.—
	Organ. und anorgau. chem.-pharmazeut. Präparate etc.:	
974a	— Rizinusöl, farblos, gereinigt . . . . .	10.—
974b	— andere . . . . .	10.—
975	Jodoform . . . . .	10.—
976	Chloroform, Chloral . . . . .	10.—
977	Milchzucker, Schotten- und Molken sand . . . . .	5.—
978	Natürliches und künstliches Mineralwasser Quell- und Badesalze etc.:	
979	— in Kistchen, Gläsern etc., nicht für den Detailverkauf hergerichtet . . . . .	5.—
	— für den Detailverkauf hergerichtet etc. . . . .	5.—
980	Pharmazeut. Präparate n. a. g., wie Pillen, Pulver etc. . . . .	10.—
	Parfüme, en und kosmetische Mittel etc.:	
982	— in Gefässen von mehr als 1 kg . . . . .	8.—
983	— in Gefässen von 1 kg und darunter . . . . .	8.—
984	Künstl. Nährstoffe, wie Somatose etc. . . . .	1.—
	Chemikalien: Rohstoffe:	
985	— Carrageenmoos, etc. . . . .	1.—
986	— Katechu; Kino . . . . .	1.—
987	— Zitronensaft . . . . .	1.—
988	— Gummi aller Art, etc. . . . .	1.—
	— Harze aller Art:	
	— feste:	
989	— Kopalharz, Dammharz, etc. . . . .	1.—
990	— weiche: . . . . .	1.—
	— Peche, unverarbeitet etc. . . . .	1.—
992	— Terpentin, Galipot etc. . . . .	1.—
993	— Schwefel in Stücken etc. . . . .	1.—
994	— Schwefelblüten . . . . .	1.—
995	— Terpentinöl . . . . .	1.—
996	— Teer aller Art . . . . .	1.—
997	— Weinhefe, trocken . . . . .	1.—
998	— Weinstein, ungerührt . . . . .	1.—
999	— n. a. g. Rohstoffe für gewerblichen Gebrauch . . . . .	1.—
	Anorganische zubereitete Hilfsstoffe und Fabrikate:	
1000	— Aetzkali, Aetznatron: . . . . .	1.—
	— Aetzkali, fest oder flüssig . . . . .	1.—
1000a	— Aetznatron: . . . . .	1.—
	— fest . . . . .	1.—
1001	— flüssig . . . . .	1.—
1002	— Alaune . . . . .	1.—
1003a	— Arsenige Säure . . . . .	1.—
1003b	— Chlormagnesium . . . . .	1.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
	Anorganische zubereitete Hilfsstoffe und Fabrikate (Fortsetzung):	
1004	— Aetzkali, Aetznatron: . . . . .	1.—
1005 und	— Arsensäure . . . . .	1.—
	— Baryumsuperoxyd . . . . .	1.—
	— Wasserstoffsperoxyd . . . . .	1.—
	— Bleizucker . . . . .	1.—
	— Bleiglätte . . . . .	1.—
	— Borsäure . . . . .	1.—
	— Brom und Bromsalze . . . . .	1.—
	— Kalziumkarbid . . . . .	—,10
	— Chlorate etc. . . . .	—,20
	— Chlorkalk . . . . .	1.—
	— Chlor, komprimiert . . . . .	1.—
	— Kohlendioxid, komprimiert . . . . .	1.—
	— Azetylen, komprimiert . . . . .	1.—
	— Ammoniak, komprimiert . . . . .	1.—
	— Flüssige Gase n. a. g. . . . .	1.—
	— Chrom, essigsäures . . . . .	1.—
	— Tonerde . . . . .	1.—
	— Kali . . . . .	1.—
	— Kalium- und Natriumsalze . . . . .	1.—
	— Kaik . . . . .	1.—
	— Zinkstaub . . . . .	1.—
	— Chlorzink . . . . .	1.—
	— Natron, doppelkohlenstoffsaures etc. . . . .	1.—
	— Natron, phosphorsäures . . . . .	1.—
	— Natron, borsäures . . . . .	1.—
	— Natron, chromsäures etc.:	
	— Natriumsulfat . . . . .	—,02
	— anderes dieser Nummer . . . . .	1.—
	— Natron, salpetersäures . . . . .	1.—
	— Natron, essigsäures: . . . . .	—,10
	— anderes dieser Nummer . . . . .	1.—
	— Natriumsalze . . . . .	—,40
	— Phosphor: . . . . .	
	— gelber . . . . .	1.—
	— roter . . . . .	1.—
	— Pottasche . . . . .	1.—
	— Salmiak . . . . .	1.—
	— Salmiakgeist . . . . .	1.—
	— Salpetersäure . . . . .	—,10
	— Salzsäure . . . . .	1.—
	— Schwefelsäure . . . . .	1.—
	— Schwefelsäurechlorhydrin . . . . .	1.—
	— Flüssige Säuren . . . . .	1.—
	— Soda, karziniert . . . . .	1.—
	— Soda, kristallisiert . . . . .	1.—
	— Tonerde, schwefelsäure . . . . .	1.—
	— Unterchlorigsaure Salze . . . . .	1.—
	— Eisen- und Zinkvitriol . . . . .	1.—
	— Kupfervitriol . . . . .	1.—
	— Wasserglas . . . . .	1.—
	— siehe unter 1005 . . . . .	
	— Zinnsalze . . . . .	1.—
	— zu gewerblichem Gebrauch n. a. g.:	
	— Kalziumzitrat . . . . .	1.—
	— andere . . . . .	—,40
	Organische zubereitete Hilfsstoffe und Fabrikate:	
1049	— Fäulöl, roh, gereinigt . . . . .	1.—
1050	— Zitronensäure . . . . .	1.—
1051a	— Essigsäure . . . . .	1.—
1051b	— Milchsäure . . . . .	1.—
1052	— Nelken-, Lavendelöl etc. . . . .	1.—
1053	— Formaldehyd . . . . .	—,40
1054	— Tannin . . . . .	1.—
	Gerbstoffextrakte:	
1055a	— Kastanienholzextrakt . . . . .	—,20
1055b	— andere . . . . .	—,40
	Glycerin:	
1056a	— roh . . . . .	1.—
1056b	— raffiniert, nicht destilliert . . . . .	1.—
1056c	— anderes . . . . .	1.—
	Harze verarbeitete:	
1057a	— Brauerharz . . . . .	1.—
1057a <sup>1</sup>	— Kunstharzmischungen . . . . .	1.—
1057b	— andere . . . . .	1.—
1058	— Kali . . . . .	1.—
1059	— Methyalkohol . . . . .	1.—
1060	— Schwefelkohlenstoff . . . . .	1.—
1061	— Oxalsäure . . . . .	1.—
1062	— Schwefeläther . . . . .	1.—
1063	— Essigäther . . . . .	—,20
1064	— Teerölderivate . . . . .	1.—
1065a	— Steinkohlenteerderivate . . . . .	1.—
1065b	— Benzol und Benzol . . . . .	1.—
1066a	— Anilin . . . . .	1.—
1066b	— Anilinverbindungen . . . . .	1.—
1067	— Phtalsäure . . . . .	1.—
1068	— Salizylsäure . . . . .	1.—
1069	— Benzylchlorid . . . . .	1.—
1070	— Spirit etc. . . . .	1.—
1071	— Albumin . . . . .	1.—
1072	— Käseleibextrakt . . . . .	1.—
1072a	— Kasein . . . . .	1.—
1073	— Buchdruckerwalzenmasse . . . . .	1.—
1074	— Kleber . . . . .	1.—
	Leim:	
1075	— Fischlerleim etc. . . . .	—,20
1076	— Gelatine; Fischleim . . . . .	—,20
1077	— flüssig oder in Pulverform . . . . .	—,20
	Stärke aller Art:	
	— roh . . . . .	
1078	— Kartoffel-, Sagostärke etc. . . . .	—,30
1079a	— Reisstärke . . . . .	—,30
1079b	— Mais- und Weizenstärke etc. . . . .	—,20
	— roh, zu andern als industriellen Zwecken:	
1080a	— Kartoffelmehl etc. . . . .	1.—
1080b	— andere . . . . .	1.—
1081a	— verarbeitet und gebrannt . . . . .	1.—
1081b	— Stärkegummi, etc. . . . .	1.—
	Sprengstoffe und Zündwaren:	
1082	— Kollodiumwolle etc. . . . .	5.—
1083	— Dynamit n. a. g. . . . .	5.—
1084	— Munition für Handfeuerwaffen . . . . .	10.—
1085	— Spreng- und Zündschnüre . . . . .	10.—
1086	— Streichkerzen . . . . .	2.—
1087	— Zündhölzer . . . . .	2.—
1088	— Feuerwerk n. a. g. . . . .	2.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
1089	Erdfarben: — unverarbeitet, in Brocken etc.	—20
1090	— verarbeitet: gemahlen etc.	—20
Vegetabilische Farben:		
1091	— Farbhölzer: — in Blöcken	1.—
1092	— verarbeitet: geschnitten etc.	1.—
	— Farb-Beeren, -Blätter etc.:	
1093	— unverarbeitet	1.—
1094	— verarbeitet	1.—
1095	— Blauholzextrakt	1.—
1096	— Orlean etc.	1.—
Farbstoffe aus Steinkohlenteer:		
1097	— Alizarin, künstliches	1.—
1098	— Anilinfarben etc.	1.—
1099	— Indigo	1.—
Chemische Farben, trocken, in Stücken oder in Pulverform; nicht zubereitet:		
1100a	— Bleiweiß	1.—
1100b	— Bleigelb	1.—
1101	— Menoige	1.—
1102	— Pigment- oder Lackfarbstoffe	1.—
1102a	— Erd- und Mineralfarben	1.—
1103	— Russe, Schwärzen etc.	1.—
1104a	— Zinkweiß	1.—
1104b	— Lithoponweiß	1.—
1105a	— Zinnober	1.—
1105b	— Bronze arben	1.—
1106a	— Viktoriagrün	1.—
1106b	— Chromgelb etc.	1.—
Farben aller Art, zubereitet:		
1107a	— Bleiweiß	1.—
1107b	— Zinkweiß	1.—
1107c	— Kasein- oder Leinfarben	1.—
1108	— Buchdruckerschwärze	1.—
	— andere:	
1109	— in Gefässen aller Art von mehr als 10 kg Gewicht	1.—
1110	— in Gefässen aller Art von 10 kg Gewicht und darunter	1.—
1111	— Chromoxyd n. a. g.	1.—
1112	— Kitle	1.—
1112a	— Linoleumkittstoff	1.—
1113	— Firnisse, Lacke etc.	1.—
1114	— Lein- und Mohnöl, gekocht	1.—
Flüssige Öle und Fette, unverarbeitet:		
— Pflanzenöle:		
1115	— Leinöl	1.—
1116	— Olivenöl, denaturiert	1.—
1117	— Rizinusöl	1.—
1118	— n. a. g.	1.—
1119	— Teröle	1.—
Feste Fette, unverarbeitet:		
1120	— Pflanzenfette aller Art	1.—
1121	— Tierische Fette aller Art	1.—
1122	— Pflanzenwachs n. a. g.	1.—
	— Tierwachs:	
1123	— — roh	1.—
1124	— — zubereitet	1.—
1125	— — anderes aller Art	1.—
Mineral-, Teer- und Harzöle:		
— Petroleum:		
1126	— — anderes als solches der Nr. 1126a	1.—
1126a	— — zum Antrieb von Fahrzeugmotoren	1.—
	— Petroleumsurrogate:	
1127	— — andere als solche der Nr. 1127a	1.—
1127a	— — zum Antrieb von Fahrzeugmotoren	1.—
	— n. a. g.:	
1128	— — andere als solche der Nr. 1128a	1.—
1128a	— — zum Antrieb von Fahrzeugmotoren	1.—
1129	— Paraffine und Zeresine	1.—
1130	— Vaseline	1.—
1131a	— Harzöle	1.—
1131b	— Maschinenschmieröle	1.—
Öle, Fette und Wacharten, verarbeitet:		
— Maschinen- und Wagenfette:		
1132	— — andere als Mineralschmierfett	1.—
1132a	— — Mineralschmierfett	1.—
1133	— Türkischrotöl	1.—
1134	— Stearin	1.—
	— Wacharbeiten:	
1135	— — Wachslichter etc.	1.—
1136	— — Kerzen etc.	1.—
1137	— — andere Wacharbeiten	5.—

Tarif-Nr.	Warenbezeichnung	Gebühr per 100 kg brutto Fr.
1138	Fettlaugenmehl etc.:	
1139	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darüber	1.—
1140	— in Gefässen von weniger als 5 kg Gewicht	1.—
	Abfälle von Seifensiedereien	1.—
1141a	Seifen, offen in Kisten etc.:	
1141b	— in Blöcken, Platten etc.	5.—
1142	— andere	5.—
	Andere Seifen aller Art	5.—
	Wichse aller Art:	
1143a	— in Gefässen von 5 kg Gewicht und darüber	5.—
1143b	— in Gefässen von weniger als 5 kg Gewicht	5.—
	Quincaillerie- und Galanteriewaren n. a. g.:	
1144a	— aus Achat, Meerscham etc.	10.—
1144b	— aus Alabaster	10.—
1145	— andere aller Art	2.—
1146	Falsche Bijouterie	10.—
1146a	Falsche Bijouterie aus Glas	10.—
	Lampen und fertige Bestandteile aus solchen:	
	— elektrische:	
1147	— — Bogenlampen	2.—
	— — Glühlampen:	
1148	— — ohne Sockel	2.—
1149	— — mit Sockel	2.—
1150	— Glühstrümpfe, ausgeglüht	2.—
	— andere Lampen und Leuchter:	
1151a	— — für elektrisches Licht	2.—
1151b	— — aus Eisen	2.—
1151c	— — aus andern unedlen Metallen als Eisen	2.—
1151d	— — aus Holz	2.—
1151e	— — aus andern Materialien	2.—
	— für flüssige Brennstoffe	2.—
	Reisartikel:	
1152	— aus Leder	4.—
1153	— andere	4.—
1154	Integrierende Bestandteile von Sattlerarbeiten etc.	4.—
1155a	Schreibkreide	2.—
1155b	Blei- und Farbstifte	2.—
1155c	Griffel	2.—
1156	Schiefer, eingerahmt	3.—
1157	Tinte aller Art	3.—
1158	Siegellack	3.—
	Bureaubedürfnisse etc. n. a. g.:	
1159a	— flüssiger Leim	5.—
1159b	— andere	5.—
	Spiegel aller Art:	
1160a	— ganz oder vorwiegend aus Holz oder Aluminium	2.—
1160b	— anderes	2.—
	Chirurgische Verbandmittel:	
1161a	— Binden aller Art	10.—
1161b	— andere	10.—
1161c	— Baumwollwatte	10.—
1162	Naturalien	1.—
	Statuen aus Metall:	
1163a	— aus Gusseisen oder Zink	2% d. Wertes
1163b	— andere	2% d. Wertes
1164	Gegenstände zu wandernden Schanstellungen, wie Panoramen etc.	1.—
1-9 T	Rohtabak	1.—
	Abfälle der Tabakfabrikation:	
10 T	— Tabakrippen etc.	1.—
	— Tabakabfälle für die Fabrikation von Tabakextrakt oder Nikotin:	
11 T	— Tabakrippen etc.	1.—
12 T	— Tabakstaub etc.	1.—
	— andere Tabakabfälle:	
13 T	— von Tabakblättern der Tarifnummern 2-8	1.—
14 T	— von Tabakblättern der Tarifnummer 9	1.—
15 T	— Tabakwasser	1.—
	Tabakfabrikate:	
16 T	— Tabakextrakt	1.—
17 T	— Karotten, Stangen u. Rollen zur Schnupftabakfabrikation	1.—
18 T	— Kau- und Schnupftabak	1.—
	Zigaretten tabak, geschnitten:	
19 T	— nicht in Kleinhandelspackung	1.—
20 T	— in Kleinhandelspackungen	1.—
	Pfeifen tabak, geschnitten:	
21 T	— nicht in Kleinhandelspackung	1.—
	— in Kleinhandelspackung:	
22 T	— — in Metallpackung	1.—
23 T	— — in anderer Packung	1.—
	Zigarren:	
24 T	— nicht in Kleinhandelspackung	1.—
25 T	— in Kleinhandelspackungen	1.—
	Zigaretten:	
26 T	— nicht in Kleinhandelspackung	1.—
	— in Kleinhandelspackungen:	
27 T	— — das Stück Zigarette im Gewichte von bis und mit 1,35 Gramm	1.—
28 T	— — andere	1.—



# A.-G. Olma

## Landquartier Maschinenfabrik, Olten

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
 Donnerstag, den 9. November 1939, vormittags 11 1/2 Uhr  
 im Konferenzsaal der Giesserei Olten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Revisorenbericht, Abnahme der Jahresrechnung mit Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen im Geschäftsdomizil in Olten zur Einsichtnahme auf, wo auch Stimmkarten für die Versammlung gegen Ausweis über Aktienbesitz erhältlich sind. 2418 i

Olten, den 27. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

# Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung  
 auf Samstag, den 11. November 1939, vormittags 11 Uhr  
 im Zunfthaus zur Meise, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung über das verlossene Geschäftsjahr; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Direktion und Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Besetzung der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisionsbericht liegen vom 28. Oktober an im Verwaltungsgebäude in Oerlikon zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Stimmkarten für die Generalversammlung werden vom 30. Oktober bis und mit 9. November gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz an unserer Kasse in Oerlikon, bei sämtlichen Sitzen und Zweigniederlassungen der Schweizerischen Kreditanstalt, des Schweizerischen Bankvereins, der Eidgenössischen Bank A.-G. und bei den Herren Julius Bär & Co., in Zürich, verabfolgt. 2415 i

Zürich-Oerlikon, den 28. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

## Hypothekarkasse des Kantons Bern

Bern, Schwanengasse 2

### Kassascheine und Obligationen

Die zu 3% verzinlichen Kassascheine und Obligationen, deren Anlagedauer in den Monaten Mai und Juni 1940 ausläuft, werden gekündigt. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. 8-8

Für neue Anlagen auf Kassascheine und Obligationen mit 3, 4 oder 5 Jahren Laufzeit vergüten wir gegenwärtig

**3 1/2 %**

Zu den gleichen Bedingungen konvertieren wir die bis Ende Dezember 1939 fällig werdenden Titel.

Bern, 20. Oktober 1939.

Der Verwalter: **Salzmann.**

## Mechanische Seidenstoffweberei Winterthur

### Einladung zur 69. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 18. November 1939, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Winterthur.

#### TRAKTANDEN:

- Bericht des Verwaltungsrates über das Betriebsjahr 1938/39.
- Bericht der Rechnungsrevisoren und Abnahme der Jahresrechnung.
- Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
- Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Supplicants pro 1939/40.

Geschäftsbericht, Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 7.—17. November den Aktionären in unserem Bureau zur Einsichtnahme offen. Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Generalversammlung an unserer Kassa bezogen werden. 2414 i

Winterthur, den 30. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

## Stadt Winterthur

### 3,6 + 1% Hypothekar-Anleihen von Fr. 11,550,000

Am 24. Juni 1939 sind 426 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Oktober 1939 ausgelost worden, davon befinden sich noch 218 Titel in Zirkulation. Sie tragen folgende Nummern:

27	2210	5140	7371	9052	12414	15533	18733	21190
319	2299	5333	7372	9119	12527	15850	18772	21229
404	2312	5382	7463	9122	12543	16294	18785	21311
411	2494	5397	7468	9215	12674	16308	18791	21393
510	2522	5409	7487	9313	12855	16332	19016	21394
906	2928	5447	7571	9356	12980	16384	19059	21817
914	2992	5482	7784	9555	13080	16413	19171	21914
922	3030	5623	7839	9697	13105	16433	19245	21940
946	3059	5632	7901	9881	13292	16554	19269	22278
949	3103	5661	7944	10143	13380	16572	19272	22628
960	3115	5696	8058	10378	13747	16578	19282	
1025	3300	5711	8204	10594	13784	16644	19703	
1233	3580	5811	8237	10713	13803	16777	19814	
1287	3845	5928	8239	10737	13835	16842	19910	
1363	3879	5952	8257	10772	13995	16862	19927	
1387	3954	5953	8343	10968	14444	16906	19965	
1567	4021	6360	8495	11054	14485	17044	19986	
1881	4102	6382	8558	11172	14497	17071	20079	
1938	4126	6579	8579	11255	14553	17257	20092	
1987	4209	6712	8616	11296	14583	17280	20177	
2012	4296	6848	8693	11500	14600	18164	20316	
2014	4396	6996	8695	11508	14620	18232	20352	
2121	4416	7058	8735	11620	14897	18357	20489	
2128	4663	7206	8879	11653	15415	18532	20950	
2166	4675	7219	8899	12058	15502	18651	21006	
2204	5034	7233	8986	12276	15517	18658	21105	

Die Rückzahlung erfolgt gegen Einreichung der Titel mit Fr. 795.— per Obligation (Fr. 500.— Kapital und Fr. 295.— Kapitalzuschlag). Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Die übrigen 208 ausgelosten Nummern entfallen auf die von der Schuldnerin zurückgekauften Obligationen. 1837

Noch ausstehend: ausgelost pro 1931: Nr. 21019  
 ausgelost pro 1935: Nr. 5434  
 ausgelost pro 1936: Nr. 779  
 ausgelost pro 1937: Nr. 21431  
 ausgelost pro 1938: Nr. 5435 6248 20018.

Winterthur, den 29. Juni 1939.

Finanzamt der Stadt Winterthur.

## Emprunt 5% de la Compagnie des Chemins de fer du Maroc de 1938

de fl. h. 17,000,000 nom. = fr. s. 40,800,000 nom.

Le capital nominal de fl. h. 140,000 de l'emprunt précité, à amortir selon les conditions d'emprunt au 1<sup>er</sup> décembre 1939, a été racheté dans le marché, de sorte qu'un tirage au sort pour cet amortissement n'a pas lieu.

2422 i

Compagnie des Chemins de fer du Maroc, Paris.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

## Brevets d'invention A. BUGNION

— Physicien diplômé de l'Ecole Polytechnique Fédérale —

Ancien Expert au Bureau Fédéral de la Propriété Intellectuelle

Rue de la Cité 20, Genève — Rue du Petit Coëne 36, Lausanne

### Bezirksgericht Aarau

## Erbschaftsinventar (Rechnungsruf)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 18. Oktober 1939 über den am 11. Oktober 1939 verstorbenen

### Wirz-Lüscher Adolf

geb. 1875, gew. Schuhhändler, von Dürrenäsch, in **Muhlen**, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 28. November 1939 bei der Gemeindekanzlei Muhlen anzumelden, ansonst die in Art. 580 Z. G. B. erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.).

Aarau, den 21. Oktober 1939.

2388

Bezirksgericht.

## Ehag, Eisenbahnwerte Holding A.-G. Glarus

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

### ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. November 1939, nachmittags 5 Uhr, ins Domizil der Gesellschaft in Glarus eingeladen.

Zur Behandlung gelangen folgende Traktanden:

- Protokoll.
- Beschlussfassung über Aenderung von § 17, 2. Absatz, der Statuten (Erhöhung der Mitgliederzahl des Direktionskomitees).
- Entlastung des Verwaltungsrates und des Direktionskomitees.
- Wahlen für das Direktionskomitee.

Stimmkarten können gegen Aktenausweis bei der schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, oder am Domizil der Gesellschaft bezogen werden bis 15. November 1939, 17 Uhr. 2421 i

Glarus, den 28. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

## Union Romande & Amann S. A., Lausanne

### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 14 novembre 1939, à 14 h. 30, au Restaurant des Deux-Gares, Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires, au siège social de la Société. Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées au siège social, sur présentation des récépissés de dépôt ou production des titres. 2417 i

Le Conseil d'administration.

## Compania Italo-Argentina de Electricidad, Buenos Aires

### Paiement de dividende

Le Conseil d'administration de la Compagnia Italo-Argentina de Electricidad, faisant usage du droit que lui confèrent les statuts, a décidé la distribution d'un acompte de dividende de m\$ n c/1 3.50 pour le premier semestre 1939, sous déduction du 5% pour l'impôt sur les revenus (loi 11.682). 2408

Le paiement de ce dividende aura lieu dès le 31 octobre 1939, exclusivement contre remise du coupon n° 42:

#### à Buenos-Ayres:

chez le Banco de Italia y Rio de la Plata,  
 chez le Banco Italo-Belga,  
 chez le Banco Francés e Italiano para la America del Sud,  
 chez le Nuevo Banco Italiano,

en pesos papier;

#### en Suisse:

chez la Société de Banque Suisse, à Bâle,  
 chez le Crédit Suisse, à Zurich,  
 chez l'Union de Banques Suisses, à Zurich,  
 chez la Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,  
 chez la Banca Unione di Credito, à Lugano,  
 et chez tous les autres sièges et succursales en Suisse de ces banques,  
 chez MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,  
 chez la Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, à Zurich,  
 chez MM. Pietet & Cie., à Genève,

en calculant les pesos papier au cours du jour pour versement Buenos-Ayres Buenos-Ayres, le 20 octobre 1939.

Le Conseil d'administration.

Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne